

 *Frauenchor*
Heiligenkirchen e.V.

Heiligenkirchen

LUFTKURORT IM TEUTOBURGER WALDE



**Die Chronologie eines
Frauenchores
von 1984 bis 2007**

Vorwort

Dieses kleine Buch dokumentiert einen kleinen Ausschnitt aus dem kulturellen Leben in Heiligenkirchen. Die Zusammenstellung basiert auf den Aufzeichnungen der Schriftführerin des Frauenchores Ingrid Lenz, die fast von Anfang an die Aktivitäten des Chores festgehalten hat.

Die Aufzeichnungen zeigen, welche Rolle der Frauenchor Heiligenkirchen im kulturellen und sozialen Leben der "Dorfgemeinschaft" gespielt hat, denn neben den musikalischen Aktivitäten spielten die gemeinschaftlichen Unternehmungen eine wichtige Rolle. Gleichzeitig spiegeln die Aufzeichnungen auch das Leben im Ortsteil wider.

Als Begleiter der Geschichte des Frauenchores hat der Heimatverein Heiligenkirchen diese Geschichte in diesem Buch festgehalten. Herzlichen Dank an Ingrid Lenz, die durch ihre Arbeit dies ermöglicht hat.

Günter Zahn

Heiligenkirchen im August 2024

Die Anfänge des Chores

MGV „Liederfreund“ gründet Frauenchor

Detmold-Heiligenkirchen. Wie schon auf der Jahreshauptversammlung am 7. Januar beschlossen, will der Männergesangsverein „Liederfreund“ Heiligenkirchen e. V. jetzt endlich einen Frauenchor gründen. Zu diesem Zwecke werden alle Frauen, die Freude am Gesang und geselligen Bei-

sammensein haben, aufgerufen, sich umgehend an den ersten Vorsitzenden der „Liederfreunde“, Dagobert Laubinger, Paderborner Straße 79 in Heiligenkirchen, Telefon 4 73 83, zu wenden. Nicht nur Frauen aus Heiligenkirchen sind herzlich willkommen, sondern alle, die im Großraum Lippe wohnen. Auch alle Frauen, die eine Gemeinschaft suchen und sie hierbei finden werden, sollten sich melden.

Lippische Landeszeitung vom 8. 3.1984

1984/1985

Die Gründung des Chores datiert auf den 3. April 1984, als sich 17 sangesfreudige Damen im Beisein des späteren langjährigen Chorleiters - Erich Mewes - zusammengefunden hatten, um den Frauenchor Heiligenkirchen ins Leben zu rufen.

Den ersten Probenabend leitete Erich Mewes. Da Erich Mewes an dem geplanten Probenabend, einem Donnerstag, aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung stand, begann die Probenarbeit des Chores mit Fritz Wagner als Chorleiter.

Der neu gewählte Vorstand bestand aus Lotti Braun als 1. Vorsitzende, Elisabeth Kruehl als 2. Vorsitzende, Ursula Steinkamp als Kassiererin und Cordula Fechtner als Schriftführerin.

Zu den ersten Probenabenden kamen über 30 Sängerinnen.

Fritz Wagner war Student der Musikakademie und erklärte am 27.09.1984 seinen Rücktritt aus schulischen Gründen. So machte man sich auf die Suche nach einem neuen Chorleiter. Nach etlichen

Absagen konnte Erich Mewes gewonnen werden, Voraussetzung: der Probenabend musste von Donnerstag auf Dienstag verlegt werden. Weil für Ursula Steinkamp und Cordula Fechtner der Dienstag aus verschiedenen Gründen nicht möglich war, machten die beiden ihre Vorstandsposten frei und die Chormitglieder wählten in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 4. 10. 1984 einen neuen Vorstand.

1. Vorsitzende Lotti Braun
2. Vorsitzende Elisabeth Kruel
1. Schriftführerin Ingrid Lenz
2. Schriftführerin Gretel Pultar
1. Kassiererinnen Annemarie Strate
2. Kassiererinnen Thussi Heerde

Zu dieser Zeit hatte der Chor 37 aktive Mitglieder und 4 passive Mitglieder.

1985 erfolgte dann die Eintragung ins Vereinsregister. Geprobt wurde im Hotel Achilles, später stellte die AWO ihre Räumlichkeiten zur Mitbenutzung zur Verfügung.

Bereits 1985, am 26. Oktober, trat der Frauenchor Heiligenkirchen zum ersten Mal beim Herbstkonzert in der Turnhalle in Heiligenkirchen auf.



DER FRAUENCHOR HEILIGENKIRCHEN unter der Leitung von Erich Mewes bot am Samstag zusammen mit dem Frauenchor Pivitsheide V. H., der Chorgemeinschaft 1860 Heidenoldendorf und dem Männergesangsverein »Liederfreund« Heiligenkirchen ein beeindruckendes »Herbstkonzert« in der Turnhalle der Grundschule. Die Chöre, unterstützt vom Posaunenchor Heiligenkirchen,

boten ein buntes, attraktives und abwechslungsreiches Programm und begeisterten mit ihren Darbietungen etwa 400 Besucher. Neben den Gesangsvorträgen kamen auch die Tanzeinlagen der Ballettschule Ingrid Bergmann beim Publikum gut an. Viel Applaus war der Dank für den gelungenen Konzertabend.

HN/Foto: Neumann

Chorkonzert mit Ballett

Überraschungen in der Grundschule Heiligenkirchen

Schattenlosen Erfolg erntete der Frauenchor Heiligenkirchen e. V. bei seinem ersten Konzert in der Turnhalle der Grundschule Heiligenkirchen. Überraschung Nr. 1 war das in einem Jahr erarbeitete ansprechende Niveau des Frauenchores. Chorleiter Erich Mewes hat inzwischen einen hübschen Tugendkatalog erarbeitet: auswendig singen, dynamische Bereitschaft und verhältnismäßig gute Intonation.

Überraschung Nr. 2 war die Mitwirkung der Ballettschule Bergmann: Tanz-Quodlibet mit der Gruppe der Sieben- bis Neunjährigen und die

„Größeren“ mit der Choreographie „Ich hätt' getanzt heut nacht“ aus dem Musical „My Fair Lady“. Der erstmalig mitwirkende Frauenchor Pivitsheide V. H. erwies sich unter der Leitung von Gerhild Schonebeck erneut als „Aufsteiger“. Erneut auch beeindruckte die von Kurt Klarholz geleitete Chorgemeinschaft 1860 Heidenoldendorf. Die Heiligenkirchener Sänger durften bei dem Debüt ihrer singenden Partnerinnen nicht fehlen und gefielen durch musikalisch wie technisch gleichermaßen souveränen Vortrag. Ingrid Trein (Violine) und Erich Mewes (Klavier) begleiteten die Chöre zuverlässig. se.

Der Chor hatte es sich zur Aufgabe gemacht, die Pflege und Verbreitung des Chorgesangs als kulturelle Aufgabe zu sehen sowie Gemeinschaft und Geselligkeit zu pflegen.

So gehörten gemeinsame Ausflüge und die Weihnachtsfeiern am Ende des Jahres zu den wichtigen Terminen des Chores.

1985, anlässlich der Weihnachtsfeier, reimte Erich Mewes folgendes Loblied auf den Chor:

In Heiligenkirchen, dem Dorf in der Sonne,
singen jetzt auch die Frauen, welche Wonne!
Sie hielten sich für gut und wert
nach einem Jahr Probe für ein Konzert.
Und der Erfolg gab ihnen recht,
für's erste Mal war's garnicht schlecht.
Auch in die Kasse kam etwas rein,
so sollte es eigentlich immer sein.

Frau Braun als Vorsitzende an der Spitze
stets voll guter Laune und brem'scher Witze.

Der Mensch lebt nicht von Brot allein,
es muss auch mal ´nen Lütten sein.
Oh wat smeckt dat Schiet so scheun,
Ja daran kann man sich erfreun.

Und Frau Krueel voller Tatendrang
brachte das Frauenschiff schnell in Gang.
Ein neuer Leiter und ein blaues Kleid:
Gott sei Dank, jetzt haben wir´s soweit.
Und steht auf dem Markt sie Jahr für Jahr,
sie wird nicht alt, denn blond bleibt das Haar.
Die Kasse liegt in fester Hand
bei Frau Strate, voll bis zum Rand.
Und alle schriftlichen Dinge
die Fragen der täglichen Korrespondenz
erledigt zuverlässig wie immer Frau Lenz.

Vom Chorleiter reden kann nur seine Frau:
er kennt sich selbst nicht ganz genau.
Wer kennt sich schon, das ist die Frage
die ich in den Raum zu stellen wage.
Man sieht sich nur im Spiegel der anderen
die mit uns durchs Leben wandern.
Doch mit einer Auskunft kann ich dienen,
er fühlt sich wirklich wohl bei Ihnen.
Sie singen gut, ich muss Sie loben,
doch das Reden stört alle während der Proben.
Können Sie sich das nicht abgewöhnen
und nur reden in gesungenen Tönen?
Frau Steinkamp und Frau Wöhning kommen zu dritt,
und bringen den Chorleiter aus Detmold mit.

Frau Plöger singt im Sopran I und auch II:
sie fühlt sich wie ein siamesisches Zwillingsei.

„Ich hab doch oben die besten Töne“,
aber wir brauchen auch die in der Mitte, du Schöne!
Wer sitzt da, ganz kerzengerade?
Es ist Frau Schröck auf ihren Rade
und auf dem Hute schwankt ´ne Feder
vom Auerhahn, das sieht doch ein jeder.

Eines fehlt nicht im Frauenchor,
die gute Laune und der Humor
„Und wenn der Wind durch die Zweige streicht,
der Vollmond seine Schönheit zeigt!“
Die lustige Frau Pultar kann aber noch mehr:
Für Sport und Singen schwärmt sie sehr.
Und Friedchen, die kecke Kleine,
zeigt beim Tanzen flotte Beine.
Wenn Frau Sundermann Dialekt aus ihrer Heimat liest,
spürt man, dass sie ihn nie vergisst.
Ganz schön mutig sind die gewesen,
die Gedichte beim Konzert gelesen.
Es war eine Bereicherung für das Konzert:
Der Dank aller sei Ihnen beschert.

Jetzt ist Schluss mit der Dichterei:
Euer Erich Mewes war so frei!

1986

Die Terminplanung des Chores war jetzt angesagt. Hier ein Beispiel aus dem Jahr 1986.

FRAUENCHOR HEILIGENKIRCHEN e. V.

TERMINE

20. 9. 86 Konzert MGV Vahlhausen

19.30 Uhr Die Musik allein
Bunt sind schon die Wälder
Rennsteig-Lied (gemischt)

21. 9. 86 Konzert im Park Heiligenkirchen - Dorffest -

~~11.00~~ Uhr Darbietung offen *Wo die Wälder heimlich
sprudeln schon die Wälder
Rennsteig-Lied*

3. 10. 86 Folklore-Abend Stadthalle Detmold

19.30 Uhr Bunt sind schon die Wälder
Da unten im Tale
Es geht ein Jäger auf die Jagd
./.

18.10. 86 Konzert mit MGV Berlebeck und Frauenchor Heiligenkirchen

19.30 Uhr Die Musik allein
All mein Gedanken die ich hab
Ich fahr dahin
Bunt sind schon die Wälder
Wo die Wälder heimlich rauschen
Es geht ein Jäger auf die Jagd
Abendchor "Nachtlager von Granada" gemischt
Teure Heimat "Nabucco"
Ungarische Bauernhochzeit evtl. mit Holzhausen
Tanz-Quodlibet
Ein schöner Tag zu Ende geht evtl., wenn gewünscht wird

./.

19.10. 86 Gruppenchorkonzert Stadthalle Detmold

16.00 Uhr Die Musik allein
Tanz-Quodlibet
Mich brennt in meinen Reiseschuh

*Jäger-Quodlibet
Lust so leicht aus Grinsen*

Musikalische Reise durch den Herbst



WAHRE BEIFALLSTÜRME prasselten am Samstagabend in der Berlebecker Festhalle auf die Chöre und Gesangsvereine beim diesjährigen Herbstkonzert nieder. Der Frauenchor Heiligenkirchen (Leitung: Erich Mewes) und der Männergesangsverein Berlebeck (Leitung: Wilhelm Michael) hatten eingeladen — und viele, viele Gäste kamen. Die Festhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die gastgebenden Sängerinnen und Sänger sorgten gemeinsam mit dem Frauen- und Männerchor Waldeslust-

Holzhausen für eine bunte und schwungvolle Reise durch den musikalischen Herbst. »Bunt sind schon die Wälder« gehörte ebenso dazu wie »Wo die Wälder heimlich rauschen« und die »Ungarische Bauernhochzeit«. Besonders eindrucksvoll war der gemeinsame Auftritt aller Chöre, die den Abendchor aus »Das Nachtlager von Granada« und den Gefangenenchor aus »Nabucco« klangvoll auf die Bühne brachten.

as/Foto: Schulte

Rundschau 22.10.86

Viele Konzerte im örtlichen Bereich, die Teilnahme an Konzerten befreundeter Chöre und Veranstaltungen der Stadt Detmold zeigen das Engagement des Chores für das kulturelle und soziale Leben. Regelmäßig erfreute der Chor auch alte Menschen und Kranke in ihren Wohnheimen.

Ein- und Mehrtagesfahrten in die nähere Umgebung oder auch in den Thüringer Wald oder nach Gronau waren Unternehmungen für die Chorgemeinschaftsbildung.

DETMOLDER SOMMER 1986

Chorkonzert mit dem Frauenchor Pivitsheide, dem MGV "Eintracht" Pivitsheide, dem Frauenchor Heiligenkirchen, dem MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen und dem Lippischen Plattdeutschen Verein am

15. Juni 1986, 11.00 Uhr

im Palaisgarten der NWD Musikakademie
(bei schlechter Witterung Vestibül der Neuen Aula)

Program m

Frauenchor Pivitsheide

" Hörst Du das Lied der Berge? " - Satz Emil Rabe
" Waldkonzert " - Johann Plag

MGV "Eintracht" Pivitsheide
" Am kühlen Morgen "
" Heimat " - E. Hansen

Lippischer Plattdeutscher Verein (K.-H. Schröder)
" De Görnerstift " van Schemmels Fritken

Frauenchor Heiligenkirchen
" Jeden Morgen geht die Sonne auf " - Karl Marx

MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen
" Das Morgenrot " - R. Pracht
" Das Wanderlied " - Hermann Brockpähler

Frauenchor Heiligenkirchen
" Mich brennt's in meinen Reiseschuh'n - Cesar Bresgen

Frauenchor Heiligenkirchen/MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen
" Das Rennsteig-Lied " - Satz: Heinz Buchhold

Lippischer Plattdeutscher Verein (A. Haase)
" Breufschreiben " van Heinrich Wienke

Frauenchor Pivitsheide
" In meines Vaters Garten " - Schles. Volkalied
" Jetzt kommen die lustigen Tage " - Satz: Hermann Erdlen

bitte wenden!

Einzug und Eröffnung durch
Jugendspielmanszug Stadt
Detmold
Ltg.: Frank Uekermann

"Erzherzog-Albrecht-
Marsch"

Offizielle Begrüßung durch den
Bürgermeister der
Stadt Detmold

Vahlhauser Musikanten

"Dixie-Parade"

"Trumpet"

Ahnersch Jugendspielmans-
zug Stadt Detmold

"18er Husaren"

Tanzgruppe der Bergfreunde
Schling e.V.

"Schlunz"

"Mühlradl"

Männergesangsverein Berlebeck
Ltg.: Wilhelm Michael

"Die Tale dampfen"
K.M. v. Weber

"Im Wald"
K.M. v. Weber

Frauenchor Heiligenkirchen
Ltg.: Erich Hewes

"Da unten im Tale"/
Satz: I. Brahm

"Bunt sind schon die Wälder"/
Satz: R. Desch

"Es geht ein Jäger auf die
Jagd"/Satz: B. Hoppe

Lippischer Plattdeutscher
Verein, Detmold

"Inse Kinnerwagen"
Rudolf Rinnau
Vortragende: Alwine Haase

Lippischer Plattdeutscher
Verein, Detmold

"Anschluß" v. Heinrich Wienke

"Väter bliwt Water" von Karl
Biegemann

Vortragende: Alwine Haase

Tanzgruppe der Bergfreunde
Schling e.V.
Ltg.: Rüdreich Gottschalk

"Sprützer Achterrim"

"Jägermeener"

Vahlhauser Musikanten:

"Potpourri" (mit Aufmarsch
aller teilnehmenden Vereine)

Vahlhauser Musikanten
Ltg.: Lothar Tamow

"Marsch-Potpourri!"

"Potpourri n. Barb Alpert"

Durch das Programm führt der Intendant des Landestheaters,
Gerd Nienstedt

Männergesangsverein Berlebeck

"Der Jäger und sein Liebchen"

"Frühmorgens, wenn das
Jagdhorn schallt"

Detmolder Turnverein von
1860 e.V. - Gymnastikgruppe -
Ltg.: Margrit Teppe

"Sunday Morning Suite"
Frank Milles

----- P a u s e -----

Veranstalter: Stadt Detmold - Der Stadtdirektor

1987

Am 16. Januar wurde satzungsgemäß ein neuer Vorstand gewählt. Im Amt bestätigt wurden als 1. und 2. Vorsitzende Lotti Braun und Elisabeth Kruehl. Im Amt bestätigt wurden auch die 1. Schriftführerin Ingrid Lenz, die 1. und 2. Kassierin Annemarie Strate und Thussi Heerde. Neu ins Amt gewählt wurde Heike Wöhning als 2. Schriftführerin, die gemeinsam mit Inge Wöhning und Ursula Steinkamp für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig sein sollten.

Am Ende des Jahres hatte der Frauenchor Heiligenkirchen e.V. 45 aktive Chorsängerinnen und 37 passive Mitglieder. Insgesamt wurden 65 Aktivitäten in diesem Jahr absolviert, 48 Chorabende, 10 Gesangsveranstaltungen und 7 Sonderveranstaltungen.

1988

Aktivitäten des Frauenchores im Jahre 1988

- 21. 1. Ständchensingen im Kreiskrankenhaus für Gretel Pultar
- 23. 1. Jahreshauptversammlung des Frauenchores im Hotel Achilles
- 27. 2. Goldhochzeitsfeier der Eheleute Stölting im Gasthof Schnittcher in Vahlhausen
- 30. 4. Konzert des Frauenchores
 - 1. 5. Aufräumen der Turnhalle mit gemütlichem Beisammensein nach getaner Arbeit
- 12. 5. Himmelfahrtswanderung
- 14. 5. Freundschaftssingen beim Gesangverein "Erika" Augustdorf
- 19. 5. Zeltmission des CVJM Heiligenkirchen/Berlebeck unter Mitwirkung des Frauenchores
- 28. 5. Feierstunde aus Anlaß des 75-jährigen Bestehens der Fußball-Abteilung in der Sportvereinigung Heiligenkirchen
Mitwirkung des Frauenchores
- 3. 7. Freundschaftssingen beim Germania Klüt im Schulzentrum Mitte
Sommerferien bis 18. 8. 88
- 21. 8. Mitwirkung beim Folklorevormittag im Palaisgarten
- 24. 8. Ständchen für Klara Pollex in der Forelle Berlebeck
 - 1. 9. Ständchen für die passiven Mitglieder Marianne Plüger und Emmi Hustedt zur Silber- und Goldhochzeit
- 2. 9. Ständchen im Idyll für Frau *Johanne*
- 3./4. 9. Dorffest
 - 22. 9. Ständchen für Lilo Nagel und Martha Stölting im Kreiskrankenhaus
- 25.10. Quartalsversammlung im Falkenberger Hof, u.a. mit Festlegung der Termine
 - 4.12. Ausflug nach Dortmund zu Holiday on Ice
- 15.12. Ständchen im Kreiskrankenhaus für Frau Mahrenholz und Singen im Altenheim des Diakonissenhauses für Gerd Rosenstock
- 18.12. Weihnachtsfeier im Hotel Achilles
- 26.12. Singen am 2. Weihnachtsfeiertag im Gottesdienst der evangelischen Kirche in Heiligenkirchen

*Frauenchor
Heiligenkirchen e.V.*



Dorfest September 1986 mit MGVLiederfreund Heiligenkirchen



lädt ein zum

FRÜHJAHR-KONZERT

am 30. April 1988 in der Turnhalle Heiligenkirchen,
Beginn: 19.30 Uhr.

Mitwirkende: MGVLiederfreund Heiligenkirchen,
Chorgemeinschaft Erika Augustdorf und Frauenchor
Sylbach.

Anschließend „TANZ IN DEN MAI“ im »Falkenberger
Hof« mit den Schlinger Musikanten.

IMPRESSUM

Herausgeber



Interessen-Werbe-Gemeinschaft
An der Beriebecke 16
4930 Detmold

Auflage: 3300 Stück frei an alle Haushalte

Druck: H. u. W. Weber
Detmold

im Terminkalender
(IN-FORMIERT)

- 2.4. Ostereiersammeln im Schling
- 3.4. Osterfeuer im Schling
- 3. + 4.4. Osterfrühstück der e.V. Kirche
- 17.4. Einführung des neuen Kirchenvorstandes
- 29.4. Trimm-Trab ins Grüne — 18.30 Uhr
- 40.4. Konzert Frauenchor in der Turnhalle —
Anschließend TANZ IN DEN MAI

Viel Applaus bei Chor- und Solistenkonzert des Frauenchores Heiligenkirchen



Detmold-Heiligenkirchen. Daß nicht allein der Tanz im Mittelpunkt des Malbeginns zu stehen braucht, das zeigte jetzt der Frauenchor Heiligenkirchen. So hatte er unter Vorsitz von Lotti Braun zu einem Chor- und Solistenkonzert in die Turnhalle der Grundschule Heiligenkirchen eingeladen. Das mit viel Applaus bedachte Programm wurde mitgestaltet von der Chorgemeinschaft des Frauenchores Holzhausen-Sylbach unter Leitung von Carola Müller-Schmidt, der Chorgemeinschaft „Erika“ Augustdorf unter Leitung von Ernst-Friedrich Hellweg, dem MGVLiederfreund Heiligenkirchen unter der Leitung von Erich Mewes und den „Schlinger Musikanten“ unter Leitung von Hartmut Oberhaus. Carola Müller-Schmidt, Ernst-Friedrich Hellweg und Erich Mewes begleiteten die Chöre zudem teilweise am Klavier. Neben den Chören waren weiterhin Doris Hormeister (Sopran), Ursula Köhl (Mezzosopran), Heike Wöhning (Sopran) und Friedhelm Gerke (Tenor) zur hören.
(Text und Foto: Sturhahn)

42
3.12.88

1989

Der Vorstand wurde wiedergewählt - aber als 2. Schriftführerin wurde Ruth Franz neu in den Vorstand gewählt. Die Zahl der aktiven Mitglieder betrug 47, die der passiven Mitglieder 42.

Die Aktivitäten in diesem Jahr:

27. 1. 1989	Vereinsjubiläum des Taubenvereins
10. 2. 1989	Jahreshauptversammlung des Frauenchores
4. 3. 1989	Sparschweinessen in der AWO
22. 4. 1989	Konzert des MGV Liederfreund
30. 4. 1989	Singen im Palaisgarten zu Beginn des Detmolder Sommers
4. 5. 1989	Himmelfahrtswanderung
17. 6. 1989	Fahrt ins Blaue
25. 6. 1989	Teilnahme am Konzert des MC Vahlhausen
5. 8. 1989	Einweihung des SPorthauses der SpVg Heiligenkirchen
22. 8. 1989	Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Herrn Mewes
21. 9. 1989	Singen bei Liesel Ney im Anschluß an Singabend
15. 9. 1989	Goldene Hochzeit Heerde
21.10. 1989	Oktoberfest
22. 10.1989	125-jähriges Bestehen des Sophienheimes
26.10. 1989	Vorstandssitzung im Anschluß an Singabend
5.11. 1989	Chorkonzert der Sängerguppe im Lippischen Sängerbund
16.12. 1989	Weihnachtsfeier

1990

1990 hatte der Chor 46 aktive Sängerinnen und 42 passive Mitglieder. Der Chorleiter Erich Mewes gibt bekannt, dass er aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten möchte, er will mit Herrn Duda vom Landestheater wegen der Übernahme der Heiligenkirchner Chöre reden.

Die Aktivitäten in diesem Jahr:

- 19. 1. Jahreshauptversammlung
- 6. 2. Ständchensingen im Krankenhaus
- 30. 3. Goldhochzeit der Vorsitzenden mit Ständchensingen bei Rauer
- 28. 4. Konzert des Frauenchores
- 6. 5. Ausflug in den Thüringer Wald
- 17. 5. In der AWO Film vom Konzert durch W. Sundermann vorgeführt.
- 24. 5. Himmelfahrtswanderung (leider nur mit 4 Sängerinnen)
- 28. 5. Silberhochzeit Krause Ständchensingen in der AWO
- 10. 8. Feierstunde anlässlich der 975-Jahrfeier in der Turnhalle mit Liedvorträgen
- 12. 8. Teilnahme beim Festumzug anlässlich des Dorffestes
- 19. 8. Konzertteilnahme beim MGV Wöbbel zum 110-jährigen Bestehen
- 30. 8. Herr Mewes führte unseren jetzigen Chorleiter ein, der dann wegen der Krankheit von Herrn Mewes sofort tätig wurde.
- 20. 9. Ständchensingen für Herrn Mewes im Krankenhaus
- 27. 9. Nach der Singstunde Filmvortrag durch Herrn Neumann vom Dorffest
- 4. 10. Singen im Altenheim Altenbuchen, leider ohne Chorleiter
- 13. 11. Jubiläumsfeier im Hotel Achilles anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Hotel Achilles
- 16. 12. Weihnachtsfeier in der AWO mit selbstgebackenen Torten

Die Chorferien waren vom 8. 6. - 11. 7. 1990

Am Ende des Jahres wurde vom 17. 12. - 9. 1. 91 pausiert.

1991

1991 hatte der Chor 46 aktive Sängerinnen und 42 passive Mitglieder. Die Neuwahlen für den Vorstand ergaben folgendes Ergebnis.

1. Vorsitzende	Lotti Braun
2. Vorsitzende	Anita Kadler
1. Schriftführerin	Ingrid Lenz
2. Schriftführerin	Erika Detert
1. Kassiererin	Annemarie Strate
2. Kassiererin	Thussi Heerde

Man beschließt, dem Lippischen Sängerbund aus finanziellen Gründen nicht beizutreten. Als Chorleiter konnte Herr Euteneier gewonnen werden.

Die Liste der Aktivitäten in 1991 war nicht besonders lang.

2. 3. 1991 Singen im Alterheim "Haus Schliepstein"
Holthausen-Externsteine

Das Konzert des MGV Liederfreund fällt im April aus. es soll im September nachgeholt werden.

9. 5. 1991 Himmelfahrtswanderung

7. 6. 1991 Mitwirken beim Festkommers des Chores
Holzhausen-Externsteine

26.10. 1991 Singen im Altenheim "Daheim" in Hiddesen

15.,12. 1991 Weihnachtsfeier im Hotel Achilles

1992

1992 kam das Thema Beitritt zum Lippischen Sängerbund noch einmal auf die Tagesordnung. Diesmal stimmte man für den Beitritt. Die Gesamtmitgliederzahl betrug 79 - die Mitgliederzahl ist leicht rückläufig. Chorleiter ist Herr Euteneier

Termine im Rückblick auf 1992

- 7. 2. 1992 Jahreshauptversammlung
- 14. 2. Sitzung der Vorstände MGV Liederfreund u. Frauenchor wegen Formalitäten zum Konzert am 2. 5. 92
- 10. 4. Ständchensingen bei der Sangesschwester Erika Detert im Gasthaus "Idyll" mit anschließendem Imbiß
- 1. 5. Generalprobe zum Konzert in der Turnhalle
- 2. 5. Konzert in der Turnhalle mit anschließendem Tanz im Falkenberger Hof
- 16. 5. Teilnahme am Konzert des Chores Passadetal in Großenmarpe
- 22. 5. Ständchensingen zur Silberhochzeit unserer Mitglieder Erika u. Wolfgang Müller im Falkenberger Hof mit anschließendem Imbiß *Billerbeck*
- 24. 5. Tagesausflug mit Schiffsreise, Planwagenfahrt und Mühlenbesichtigung sowie zur Schleuse in Minden.
- 12. 7. Offenes Singen aus Anlaß der Eröffnung des Detmolder Sommers auf dem Marktplatz
- 1. 9. Beitritt zum Lippischen Sängerbund, am
- 24. 9. Besuch des Vorsitzenden - Rolf Kracht u. Frau Stoffel - die mitteilten, daß wir der 157. Chor im Lippischen Sängerbund sind. Als einmalige Zuwendung erhält der Chor Notenmaterial im Wert von 200,-- DM gestiftet.
- 22.10. Arbeitstagung des Lippischen Sängerbundes in Bad Pymont Vorsitzende u. Notenwartin haben teilgenommen
- 26.10. Teilnahme am Konzert des gemischten Chores Diestelbruch
- 8.11. Singen in den Altenheimen "Haus Schliepstein" und "Haus am Park" mit anschließendem Kaffeetrinken im Altenwohnheim Haus am Park.
- 13.12. Weihnachtsfeier mit selbstgebackenem Kuchen in der AWO Weihnachtsferien bis einschließlich 6. 1. 1993

1993

1993 standen satzungsgemäß wieder Vorstandswahlen an. Gewählt wurden:

- | | |
|-----------------------------|------------------|
| 1. Vorsitzende | Lotti Braun |
| 2. Vorsitzende | Anita Kadler |
| 1. Schriftführerin | Ingrid Lenz |
| 2. Schriftf. / Pressewartin | Inge Sprenger |
| 1. Kassiererin | Annemarie Strate |
| 2. Kassiererin | Thussi Heerde |

Die Mitgliederzahl ist weiter leicht rückläufig. Die Gesamtmitgliederzahl beträgt 76 - 31 aktive Sängerinnen und 45 fördernde Mitglieder. Im Juni übernimmt eine neue Chorleiterin, Almut Fieback, den Chor.

Termine im Rückblick auf 1993

- | | |
|--------------------|---|
| 13. 2. 1993 | Karneval in den Räumen der AWO für aktive und passive Mitglieder |
| 26. 2. | Jahreshauptversammlung im Sporthaus, da die Räume der AWO renoviert wurden. |
| 17. 4. | Singen im Altenheim Holzhausen-Externsteine mit anschließendem Kaffeetrinken im Heim "am Park". |
| 24. 4. | Ständchensingen zur Silberhochzeit von Waltraud Wittig und ihrem Mann. |
| 4. 6. bis
5. 6. | Teilnahme am Jubiläumskonzert des MGV Liederfreund mit Auftritten an beiden Tagen |
| Juni | Chorleiterwechsel |
| Ferien | von 9. 7. - 18. 8. 1993 |
| 28. 8. | Ausflug des Frauenchores nach Soltau zum Heidepark |
| 30. 9. | Vorstandssitzung zur Terminabstimmung und Besprechung der Einzelheiten für das Konzert 1994 |
| 23. 10. | Singen im Altenheim am Park Holzhausen |
| 14. 11. | Teilnahme am Konzert der Sängergruppe im Grabbe-Gymnasium |
| 28. 11. | Singen zum 1. Advent im Gottesdienst der ev. Kirche in Heiligenkirchen |
| 12. 12. | Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem MGV Liederfreund in den Räumen der AWO |
| | Weihnachtsferien 17. 12. 93 - 5. 1. 1994 |



Die Sängergruppe Detmold

ist eine der 15 Sangergruppen im Lippischen Sängerbund. Ihr sind 17 Chöre mit rund 600 Sängerinnen und Sängern angeschlossen.

Im Großraum Detmold verteilt, hat eigentlich jeder Chor seine eigene Vereinsstruktur. Es sind Mannerchore, Frauenchöre und gemischte Chöre.

Alle Chöre pflegen den Erhalt des nationalen und internationalen Liedgutes. Auch auf einen harmonischen, geselligen Zusammenhalt wird im Chor- und Vereinsleben großer Wert gelegt.

Sorge bereitet uns der fehlende Nachwuchs an Sängerinnen und besonders Sängern in den Chören.

Deshalb unser werbender Aufruf:

Komm – Hor zu – Sing mit im Chor

–Das Lied, die Musik begleiten uns im Leben zu jeder Zeit, sie sind von freudestrahrenden Höhen, bis zum tiefen Empfinden der menschlichen Seele bereit.–

Chor- Konzert



der Sängergruppe Detmold

am Sonntag, dem 14. November 1993

in der Aula des Grabbe-Gymnasiums Detmold

Beginn: 15.30 Uhr

Mitwirkende Chöre:

Extertaler Musikanten - Arion-Chor Detmold - Frauenchor Heiligenkirchen
MGV Liederkreis Heiligenkirchen - Männerchor Vahlhausen

Kostenbeitrag 5,- DM

Das Programm berechtigt zum Eintritt!

Extertaler Musikanten
Arion-Chor Detmold
Frauenchor Heiligenkirchen
MGV Liederkreis Heiligenkirchen
Männerchor Vahlhausen

Ulg.: Rolf Hammann
Ulg.: Lioba Schmiedeskamp
Ulg.: Almu Fieback
Ulg.: Joachim Berger
Ulg.: Werner Czesta

Programmfolge:

Extertaler Musikanten

Heute wolfn wir reisen
Heute an Bord
Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise

Musik: berlietert
Musik: berlietert
N. Schultze

Männerchor Heiligenkirchen

La die Stimme erklingen
Wer hat dich, du schöner Wald

M. Krüger
F. Mendelssohn-Bartholdy

Frauenchor Heiligenkirchen

Jeden Morgen geht die Sonne auf
Im Wald im hellen Sonnenschein
Mein Mund, der singet

K. Marx
Knorr
U. Barthel

Männerchor Vahlhausen

Abendlied
Abendfrieden

G. Rabe
R. Desch

Arion-Chor Detmold

Jauchzet dem Herrn
O Täler weit, o Höhen

F. Mendelssohn-Bartholdy
F. Mendelssohn-Bartholdy

Pause

Männerchor Heiligenkirchen

Rheinisches Fuhrmannslied
Zaubenwort (schott. Volkslied)

P. Zoll
F. Fischer

Frauenchor Heiligenkirchen

All mein Gedanken
Die Gedanken sind frei

K. Roessling
P. Mühler

Männerchor Vahlhausen

Min Johann
Landerkennung

Léon Jessel
E. Grieg

Extertaler Musikanten

Wer recht in Freuden wandern will
Geh aus mein Herz
Dona nobis pacem
Abschiedslied

G. Klauer
A. H. Harder
tradiert
K.-D. Guss

Arion-Chor Detmold

Drommarna haavet
Vem kan segla
Vogelhochzeit

J. Sibelius
M. Trommenschlager
V. Wangenheim

Änderungen vorbehalten!

1994

1994 konnte der Chor sein 10-jähriges Bestehen feiern. Er hatte nun 31 aktive Sängerinnen und 45 fördernde Mitglieder.

Termine im Rückblick auf das Jahr 1994

- 21. 1. Jahreshauptversammlung in den Räumen der AWO
- 29. 1. Trauerfeier und Beisetzung von Martha Stölting
- 24. 2. Trauerfeier unseres früheren Vereinswirtes Karl-Hermann Achilles
- 12. 3. Singen im Blindenheim am Kiefernweg in Detmold
- 24. 3. Vorstandssitzung in der AWO zum Thema Konzert
- 7. 4. Vorstandssitzung im Anschluß an das Singen zum Thema Konzert
- 24. 4. Konzert des Frauenchores Pivitsheide, an dem wir 3 Chorwerke vorgetragen haben.
- 6. 5. Stühletransport für Konzert zum 10-jährigen Bestehen
- 7. 5. Vorbereitungen in der Halle, Stühle einräumen, reinigen, Dekorationen anbringen. Ab 18.00 Uhr Generalprobe
- 8. 5. Konzert mit Empfang der beteiligten Chöre und Abgeordneten der hiesigen Vereine.
- 12. 5. Himmelfahrt - Wanderung der Ortsvereine -
- 18. 5. Zusammentreffen der Vorstände auf Einladung der SPD-Ortsvereinigung.
- 29. 5. Auftritt beim Konzert des Gem. Chores Diestelbruch
- 9. 6. Kündigung der Chorleiterin Frau Fieback per 31. 7. 94
- 11. 6. Singen beim Festkonzert zum 20-jährigen Bestehen des Frauenchores Holzhausen-Externsteine
- 12. 6. Singen der Chöre beim "Theater im Park" auf Einladung des Heimat- und Verkehrsvereins
- 1.7.-3.8. Sommerpause
- 25. 8. Bürgermeister Brakemeier besuchte uns während der Chorprobe und überbrachte noch ein Geldgeschenk in Höhe von 150.-- DM zum 10-jährigen Bestehen des Chores.
- 27. 8. Ausflug der Chöre in das Sauerland
- 28. 8. Singen im Altenheim "Bonifatius", Detmold
- 10. 9. Grillfest der Sängerguppe
- 15. 10. Ständchensingen anlässlich des 60. Geburtstages der Sangeschwester Ursula Steinkamp
- 6. 11. Gruppenkonzert der Sängerguppe Detmold
- 11. 12. Weihnachtsfeier der beiden Chöre im Hotel Achilles
- 17. 12. Singen im Altenheim "Haus Daheim", Hiddesen
- 25. 12. Singen der beiden Chöre in der evangelischen Kirche im Weihnachtsgottesdienst
- bis 12.1. Winterpause



„ICH WILL MEHR“

... natürlich kriegst du deinen Hund. Ihr habt dann ja auch viel Platz zum Spielen.

Schließlich wollen wir uns alle wohlfühlen, wenn unser Haus fertig ist. Das ist mit dem Architekten geplant. Alles andere haben wir mit unserer Sparkasse geregelt.

Für Leute, die mehr wollen.
 ✦ Finanzgruppe.

Sparkasse 
 Ein Unternehmen der Finanzgruppe

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Chorkonzert

zum 10-jährigen Jubiläum

am Sonntag, dem 8. Mai 1994, um 16.15 Uhr
 in der Turnhalle der Grundschule Heiligenkirchen

Mitwirkende:

Posaunenchor Heiligenkirchen

(Ltg. Siegfried Schmitt)

Frauenchor Hildeszen e.V.

(Ltg. Barbara Diekel)

Gem. Chor "Concordia" Diestelbruch e.V.

(Ltg. Prof. Dr. Werner Czochal)

Männer- und Frauenchor "Waldestlust" e.V.

Holzhausen - Externsteine

(Ltg. Maria Eschbach)

MGV "Teutonia" Hildeszen

(Ltg. Hubert Frehe)

MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen e.V.

(Ltg. Joachim Berger)

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

(Ltg. Alwin Fieback)

Eintritt: 6,-,- DM

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt

Programmfolge

Posaunenchor Heiligenkirchen

Wer reist in Freuden wandern will
 Sah ein Knab ein Röslein sitzen
 Beim Kränzwort: da ist heut Jubel und Tanz

G. Klauer
 H. Werner
 M. Schlander

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Willkommen, lieber schöner Mai
 Im Wald im heilen Sonnenschein
 Feinliebchen, du sollst mir nicht horfüßig geh'n
 Mir läßt das Herz in Freuden

F. Schubert
 J.L.L. Kauer
 J. Brahms
 W. Gieseler

Gem. Chor "Concordia" Diestelbruch e.V.

Die Fremde
 Abschied vom Walde
 Zigeunerleben

F. Mendels-B.
 F. Mendels-B.
 R. Schumann

MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen e.V.

In stiller Nacht
 Als wir jüngst in Regensburg waren
 Singen mit Freude

J. Brahms
 A. Krompholtz
 P. Bremner

Männer- und Frauenchor "Waldestlust" e.V. Holzhausen - Externsteine

Altes Tanchel
 Wenn die Sonne erachtet in den Bergen
 Schön bist du, mein Mädchen

W. Barthel
 P. Klammers
 R. Strang-König

Pause

Programmfolge

Posaunenchor Heiligenkirchen

Das Leben bringt groß Freud
 Unterländer Heimweh
 Reiser Dreher

K. Hesseberg
 Volkweise
 J.H.E. Koch

MGV "Teutonia" Hildeszen

Rosen im Mai
 Warum bist du gekommen
 Auf's Wald der Frauen

R. Pappert
 Komponist unbek.
 F. Slicher

Frauenchor Hildeszen e.V.

Zum Tanz da geht ein Mädchen
 Freude am Leben
 Nun will der Lenz uns grüßen

R. Heyder
 H. Gernhold
 H. Lang

Frauenchor e.V. und MGV "Liederfreund" e.V.

Erlebe mir, feines Mädchen
 Heut' lockt der Sonnenschein

J. Brahms
 Fr. W. Müller

Während der Pause und im Anschluss
 an das Konzert wird auf dem Festplatz
 für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Kuchenbuffet ist ab 15.00 Uhr
 geöffnet!

1995

Die Mitgliederzahlen entwickelten sich leider nach unten: Sängerinnen 27, passive Mitglieder 41. In diesem Jahr musste auch der Vorstand neu gewählt werden.

1. Vorsitzende	Lotti Braun
2. Vorsitzende	Anita Kadler
1. Schriftführerin	Ingrid Lenz
2. Schriftführerin	Dietlinde Katterfeld
stellv. Pressewarte	Ursula Steinkamp/Horst Stobbe
1. Kassiererin	Annemarie Strate
2. Kassiererin	Thussi Heerde

Chorleiterin Frau Fehling

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores im Rückblick auf das Jahr 1995

-
- 3. 2. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen; Versammlungsort Gaststätte "Idyll". Bis auf einige Veränderungen im Bereich der Notewärtinnen und im Festausschuß, wurde der Vorstand in seinen Ämtern bestätigt.
 - 11. 2. Singen am Sonstagnachmittag im Seniorenheim Holzhausen-Externsteine.
 - 17. 2. Unter fachmännischer Beratung der Chorleiterin wurde ein gebrauchtes Klavier gekauft. Ein langgehegter Wunsch ging damit in Erfüllung.
 - 24. 2. Lotti Braun wird 75
So stand es zu lesen in der LZ
Gut zehn Jahre steht sie vor
dem Heiligenkirchener Frauenchor.
In Freud und Leid - das ist bekannt -
stand sie treu zu ihrem Amt.
Wir schätzen ihre Sängerstimme
und grüßen sie in diesem Sinne
mit einem Toast - und Prost!
Ihre Mitsängerinnen
 - 25. 2. Jahreshauptversammlung der Sängerguppe
 - 2. 3. Chorprobe mit anschließendem Umrunk und diversen Schnittchen aus Anlaß des Geburtstages der Vorsitzenden.
 - 16. 3. Die angeschaffte Pinwand des Chores dient allen Sängerinnen zur Information.
ehemaliger
 - 17. 3. Herr Meves, unser langjähriger Chorleiter, ist im Alter von 83 Jahren verstorben.
 - 25. 3. Frühlingsfest des Chores in den Räumen der AWÖ.
Es war ein kaltes Buffet angerichtet.
Wolfgang Müller zeichnete verantwortlich für die musikalische Unterhaltung mit Schallplatten.
 - 29. 4. Sonderprobe für das Konzert des MGV Liederfreund
 - 4. 5. Generalprobe in der Turnhalle
 - 6. 5. Konzert des MGV Liederfreund unter Mitwirkung des FC
 - 11. 5. Erna kommt nicht nur, Erna wurde 70 Jahre, und dieses Ereignis wurde im Anschluß an die Chorprobe mit Schnittchen und Salaten gemütlich gefeiert. Die Getränke brachten uns so recht in Stimmung.
 - 25. 5. Himmelfahrtstag mit Gottesdienst im Zelt auf dem Sportplatz. Anschließend wurde im Teutoburger Wald gewandert.

10. 6. Chorauftritt beim Dorffest in Hornoldendorf
24. 6. Ständchensingen anl-äblich der Silberhochzeit von Wally und Klaus im Gasthof "Zur Lippischen Schweiz" Das Silberpaar bedankte sich mit einer deftigen Suppe und ölte unsere trockenen Kehlen mit einem Getränk nach Wahl.
1. 7. Ausflug der Gesangsvereine nach Kassel zum Herkules, mit Schiffahrt auf der Fulda und einer Stipvisite zur Sababurg im Reinhardwald. Zum Abschluß versammelten wir uns in der Gaststätte Lippische Schweiz bei einem gemeinsamen Abendessen.
9. 7. Dorffest im Park in Heiligenkirchen. Der Frauenchor bewirtschaftete das Buffet mit selbstgebackenem Kuchen. Die Gesamtleitung lag in den Händen des Heimat- und Verkehrsvereins.
24. 8. Ständchensingen zum 75. Geburtstag bei Lieselotte Kubeneck. Der Abend fand bei Essen und Trinken ein gemütliches Ende.
31. 8. Heute fiel die Chorprobe aus Krankheitsgründen der Chorleiterin aus. Diese Gelegenheit nutzte Renate Tacke, uns aus Anlaß ihres 60. Geburtstages mit Sekt und Knabbereien zu verwöhnen.
7. 9. Unsere erkrankte Chorleiterin war noch nicht gesund, deshalb nutzten wir den Donnerstagabend zum Herbstbeisammensein im gemütlichen Gartenhaus von Ursula Steinkamp und Horst Stobbe. Die Gastgeber verwöhnten uns mit Gegrilltem und Getränken aller Art. Durch die mitgebrachten Salate konnte man sich garnicht durchessen. Ein sehr gelungener Abend.
16. 9. Schon wieder 'ne Fete. Die Sängerguppe Detmold hatte eingeladen nach Eichholz-Remmighausen. Bei Gegrilltem und Salaten fühlte man sich recht wohl unter Gleichgesinnten.
7. 10. Chortage des Sängerbundes NW und zugleich Residenzfest. Die Sängerguppe Detmold hatte uns gebeten, auf drei Bühnen innerhalb der Stadt Liedgut vorzutragen. Gemeinsam mit dem MGV Liederfreund klappte es recht gut.
11. 11. 111 Jahre MGV Pivitsheide, dazu war eine Abordnung unseres Vereins eingeladen. Mit unserem Präsent - große Flasche Sekt und dem bestickten Leinensäckchen 111 Jahre mit Inhalt lagen wir voll im Trend.
3. 12. Weihnachtsfeier der Chöre in der AWO
12. 12. Generalsprobe für das Singen im Gottesdienst, Orgelbegleitung.
17. 12. Singen im Gottesdienst gemeinsam mit MGV Liederfreund.
Winterferien, 1. Singen wieder am 11. 1. 96

1996

In diesem Jahr hatte der Chor noch 26 Sängerinnen und 40 passive Mitglieder. Da Frau Fehling eine Lehrtätigkeit außerhalb Lippes angenommen hatte, brauchte der Chor mal wieder eine neue Chorleitung. Nach langem hin und her sagte die Wunschkandidatin Michaela Schliederer zu.

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores im Rückblick auf das Jahr 1996

- 11. 1. 96 Am ersten Chorabend des Jahres begann es für die Sängerinnen feucht-fröhlich, nämlich Margot Ziem hatte einen gewichtigen Grund, Schnittchen und Getränke zu spendieren. Im Dezember 1995 konnte sie mit ihrem Mann das schöne Fest der "Goldenen Hochzeit" feiern.
- 18. 1. Vorstandssitzung mit Beratungen über Konzertverlauf und Einzelheiten bereits bekannter sonstiger Veranstaltungen.
- 1. 2. Jahreshauptversammlung in den Räumen der AWO wie bereits im Protokoll verlesen.
- 10. 2. Jubiläumsveranstaltung der AWO Heiligenkirchen - 50 Jahre - Gemeinsamer Liedvortrag des MGV u. FC.
- 22. 3. Während einer Sonderprobe zum Konzert gibt die amtierende Chorleiterin - Frau Fehling - ihren Rücktritt bekannt wegen Aufnahme einer Lehrtätigkeit außerhalb Lippes. Das Konzert des Chores am 20. 4. und alle dafür erforderlichen Proben wird sie noch wahrnehmen. *(September)*
- 10. 4. Ständchensingen bei Herrn Stein aus Anlaß des 80. Geburtstages auf Vermittlung von Inge Wöhning.
- 19.-21.4. Diese Tage standen ganz im Zeichen des Frühjahrskonzertes. Es verlief unter der Mitwirkung der eingeladenen Chöre MGV + FC Glocke, Horn, FC Berlebeck sowie MGV Liederfreund Heiligenkirchen bestens, sodaß ein rundum gutes Fazit gezogen werden konnte.
- 25. 4. Abschiedsabend für die Chorleiterin. Der Chor bereitete Frau Fehling einen schönen Abend. Es gab Pizza und einen leckeren Nachtisch, gespendet von Erika Müller. Und nun drehte sich das Chorleiterkarussell.
- 2. 5. Die von Frau Fehling empfohlene Chorleiterin - Frau Seiler - kam heute und gestaltete mit uns einen Chorabend. Unsere Meinung und Stimmung war sehr verhalten. Die Vorsitzende teilte ihr auch mit, daß wir für den folgenden Donnerstag eine weitere Chorleiterin zu uns eingeladen hätten. Eine Entscheidung unsererseits könne erst dann erfolgen.
- 9. 5. Die 1. Vorsitzende und Rita Plöger stellten dem Chor Frau Schliederer vor. Der Chorabend machte allen viel Freude und die Sängerinnen konnten zufrieden nach Haus gehen. Frau Schliederer bat sich aus verschiedenen Gründen Bedenkzeit aus. Auf jeden Fall wolle sie die anstehenden Verpflichtungen bis zu den Sommerferien mit uns wahrnehmen.
- 16. 5. Himmelfahrtswanderung und Treff der örtlichen Vereine.
- 19. 5. Jahresausflug, veranstaltet vom MGV Liederfreund, zum Zwischenahner Meer zur Rhododendronblüte. Abschluß mit Abendessen im Falkenberger Hof.

- 14.-16.6 Dreitagesfahrt für Vorstandsmitglieder der Frauenchöre im Lippischen Sängerbund nach Brüssel, Antwerpen, Gent und Brügge.
16. 6. Konzertteilnahme bei "Freie Sängerschaft Deutsche Eiche" in Pivitsheide gemeinsam mit MGv Liederfreund, unter der Leitung von Frau Schliederer. Der Vortrag klappte hervorragend und man bescheinigte den Heiligenkirchener Chören, die Besten des Abends gewesen zu sein. Na prima, weiter so!!
29. 6. Teilnahme von FC und MGv Liederfreund zum 45-jährigen Bestehen des Männerchores Waldeslust Holzhausen-Externsteine. Unser gemeinsamer Auftritt unter der Leitung von Frau Blahuschek begann mit einem großen Malheur, denn Dagobert spielte auf seiner Gitarre ein anderes Lied als das, was die Dirigentin dirigierte und der Beginn war kümmerlich. Anschließend klappte es aber gut. Die weit verbreitete Meinung war, man hätte Frau Schliederer verpflichten sollen.
- bis 14. 8. Sommerferien
- Das Chorleiterkarussell drehte sich auf Hochtouren. Während der Sommerpause waren die Vorstandsmitglieder bemüht, eine Chorleiterin für den Chor zu engagieren. Es lagen einige Angebote vor, Chorproben wurden adhoc mit Bewerbern abgehalten usw., usw. Schließlich hatten wir eine Studentin in die engere Wahl gezogen, als der rettende Anruf von Frau Schliederer kam, unseren Chor ein Jahr, evtl. auch 2 Jahre zu übernehmen. Über diese glückliche Wende waren wir natürlich erfreut, waren wir doch von ihren Chorleiterqualitäten im Vergleich zu den anderen Damen sehr überzeugt. Erster Chorabend also am
15. 8. mit Einstudierungen von Liegut, das wir am Bergfest vortragen wollten.
25. 8. Auftritt beim Schlinger Bergfest mit eigenen Liedern und gemeinschaftlich mit dem MGv vorgetragenen. Da Frau Schliederer verhindert war, dirigiert Herr Woltdt, der zuvor schon einen Übungsabend mit uns abgehalten hatte. Vortrag klappte prima, wie aus dem Publikum zu erfahren war.
- 14.-15.9. Erntefest
- Gemeinsam mit dem Kameraden-u.Männergesangverein veranstaltete der Frauenchor dieses Fest. Großer Arbeitseinsatz war gefragt. Stühle und Tische, Weintheke, Kuchen- und Kaffeetheke mußten aufgebaut und geschmückt werden. Der gleiche Einsatz war beim Abbau erforderlich. Außer den angenommenen Diensten in Würstchen-, Getränke-, Wein- und Kuchenständen waren die Frauen mit Kassendiensten, Kuchenbacken ausgelastet. Else Rabe backte sogar eine riesenhafte Menge Lippischen Pickert. Chorauftritte hatten wir am Samstagnachmittag, Sonntagmorgen während des Gottesdienstes im Zelt sowie am Sonntagnachmittag zur Kaffeestunde.

Die Freude über die große Resonanz der Heiligengirchener Bevölkerung, die an beiden Tagen mit uns feierten, wurde getrübt durch die Tatsache, daß die von uns ausgeliehene Tchibo-Kaffeemaschine und Annemaries 2-Plattenkocher aus dem angeblich verschlossenen Raum im Gemeindehaus entwendet wurden. Es ist natürlich klar, daß wir 3 Vereine mit Regressansprüchen rechnen müssen.

- 19.9. Frau Schliederer zog Fazit vom Erntefest. Mit den Liedvorträgen war sie nicht 100 %ig zufrieden, vornehmlich am Sonntagmorgen. Außerdem war sie erboßt darüber, daß Sänger vom MGV bei den Proben nicht erschienen sind und nun plötzlich auftauchten. Somit wird das Gesamtbild und ein Liedvortrag verfälscht.
8. 10. Hüttenfest bei Ursel Steinkamp. Unserer Sangeschwester Ursel haben wir es zu verdanken, daß wir seit ein paar Jahren in ihrem Gartenhaus gemütlich beieinandersitzen können. Auch in diesem Jahr waren wir wieder vor Ort. Wir wurden liebevoll von Horst und Ursels Sohn bewirtet mit Bratwurst und Getränken. Wir Sängerinnen hatten wieder Salate mitgebracht und hätten von der Menge her Weltmeister werden können. Es war an diesem Abend schon recht kühl und Ursel mußte schon alle Register ziehen, die Räumlichkeiten zu wärmen und vor Zugluft zu schützen. Deshalb ist angedacht, aus Witterungsgründen das Hüttenfest vorzuverlegen, evtl. schon in die Sommerferien. Auf jeden Fall freuen wir uns schon auf das nächste mal!!!
11. 11. Treffen Festausschuß und Kassierer der veranstaltenden Vereine vom Erntefest. Die ohne Beteiligung des Frauenchores vollzogene Abrechnung des Festes gab Anlaß zu Differenzen und erforderte eine Aussprache. So wurden entgegen der Absprache, die vom FC gestellten Torten und Pickert nach dem Modus des HVV abzurechnen, völlig ignoriert. Kameradenverein und MGV vertraten die Meinung, daß ihre organisatorische und körperliche Leistung, die übrigens auch von den Frauen geleistet wurde, einen Ausgleich darstellten. Das Präsent von 150,-- DM ^{in 402.} vom Bürgermeister war garnicht aufgeführt. Künftig soll die Abrechnungsweise nicht so lasch gehandhabt werden. Der Frauenchor verlangt eine gemeinsame, in allen Einzelteilen prüfbare Abrechnung. Hierzu sollten jeweils Kassierer und ein Beisitzer von jedem Verein anwesend sein.
16. 11. Der Vorstand nahm teil an der Arbeitstagung der Frauenchöre im Lippischen Sängerbund, Tagungsort Lage.
23. 11. Vorstände der Frauenchöre im LSB zum Ständchensingen aus Anlaß des Firmenjubiläums vom Busunternehmen Bodo Henker, Bad Lippspringe.
1. 12. Weihnachtsfeier der Chöre im Hotel Achilles, Veranstalter MGV Liederfreund

- 7. 12. Treffen der Vorstände in den Frauenchören im LSB zum Weihnachtskaffee im Neesenhof, Heiden. Austausch der Fotos von der Fahrt nach Belgien.
- 10. 12. Die Vorsitzende gratuliert mit einem Blumen- gebinde der Familie Rauer vom Hotel-Restaurant "Das Idyll" zum 40-jährigen Geschäftsjubiläum.
- 19. 12. Letzter Chorabend des Jahres 1996. Heute wurde nur bis 21.00 Uhr gesungen. Bei diversen Häppchen und Getränken haben wir das Jahr in weihnachtlicher Stimmung intern im Chor ausklingen lassen

Allen Mitgliedern, ob aus dem aktiven oder passiven Bereich, ob sie nun eine Geburtstags-Null anhängen konnten oder nicht und aus welchen Gründen auch immer sie uns mit Getränken, *Spenden* Häppchen und Knabbersachen verwöhnten, sagt der Vorstand herzlichen Dank. Dieses gemütliche Beisammensein nach dem Singen ist bereits zu einem festen Bestandteil des Chorabends geworden und trägt erheblich dazu bei, unter den Sängerinnen Verständnis füreinander aufzubringen sowie Toleranz und Kameradschaft zu üben. In diesem Sinne wollen wir zuversichtlich in die Zukunft blicken.

1997

Nach 13 Jahren Vorsitz wollte Lotti Braun den Vorsitz in jüngere Hände geben. Diesem Wunsch trug der Chor Rechnung und es wurden gewählt:

- 1. Vorsitzende Anita Kadler
- 2. Vorsitzende Erika Müller
- 1. Schriftführerin Ingrid Lenz
- 2. Schriftführerin Dietlinde Katterfeld
- 1. Kassiererin Annemarie Strate
- 2. Kassiererin Thussi Heerde

Die Versammlung endete mit dem Lied "Dies kleine Wörtchen Danke" und war in erster Linie der scheidenden Vorsitzenden gewidmet. In diesem Jahr wurde auch eine Mitgliederwerbung gestartet - Ergebnis: 3 neue Sängerinnen.

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Chores im Rückblick auf 1997

7. 2. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Falkenberger Hof
11. 2. - 24.4. 14-tägige Sonderproben mit dem MGV anlässlich des Konzertes des Männergesangsvereins Liederfreund
1. 3. Singen auf Veranlassung der Sängerguppe Detmold im Blindenheim am Kiefernweg. Frau Schliederer begleitete am Klavier und gab Soloeinlagen.
Am Schluß bekamen wir von begeisterten Zuhörern großes Lob für den sehr guten Vortrag; war auch wirklich gut. Anschließend gab es Kaffee und Plätzchen vom Haus spendiert. Der Heimleiter - Herr Kruse - informierte über die Heimstruktur.
19. 4. Singen im Blindenheim Hiddesen. Ein Pianist begleitete uns und Frau Schliederer bei Solopartien. Leider waren nur 15 Zuhörer da.
20. 4. Konzertteilnahme am Stiftungsfest des MGV Voßheide. Vor Ort Teilnahme am Kaffeetrinken in der sehr schön geschmückten Halle. Der Chor und auch Frau Schliederer wurden vom Pianisten begleitet. Der Chor hat wiederum eine ausgezeichnete Leistung gebracht, was uns von vielen Seiten bescheinigt wurde.
26. 4. Konzertteilnahme beim MGV Liederfreund, 15.00 Uhr.
Um 20.00 Uhr trafen wir uns an der AWO zur Abfahrt in die Mühle Berlebeck. Erika Müller vollendete an diesem Tage ein halbes Jahrhundert und hatte in den Grillraum eingeladen. Wir überbrachten ein Präsent und jede Sängerin gratulierte mit einer Rose. Obwohl wir nur mit 14 Sängerinnen vertreten waren, hat das Liedgut prima geklappt. Wir wurden reichlich bewirtet mit Speise und Trank und fühlten uns in der fröhlichen Geburtstagsrunde recht wohl. Diese Stunden waren ein wunderschöner Abschluß dieses Tages.
- 29.5. - 1.6. 4 Vorstandsmitglieder haben an der Jahresfahrt des Lippischen Sängerbundes zum Bodensee teilgenommen.
8. 6. Ausflug der Chöre aus Heiligenkirchen nach Holland. In diesem Jahr zeichnete der Frauenchor verantwortlich. Der Festausschuß hatte zur romantischen Fahrt mit dem Busunternehmen Motzek eingeladen. Leider war uns der Wettergott nicht so hold, doch das sollte unsere Laune nicht trüben.
Als wir der Heimat wieder näher kamen hatten wir die Idee, der Geburtstagskandidatin - Erika Krause - ein Ständchen zu bringen. Kurzerhand verbrachte uns der Busfahrer allesamt zur Großen Wiese 12. Rudolf war am Grillen und hatte uns bereits bemerkt. Erika wunderte sich allerdings, warum sein Kopf immer so ruckartig hin und her ging. Und dann kam unser Ständchen "Zum Geburtstag viel Glück" und "Viele verachten die edele Musik", was auch ohne die Anwesenheit von Frau Schliederer sehr gut klappte. Die Überraschung war gelungen und die Freude hierüber stand Erika in's Gesicht geschrieben. Mit einem herzlichen Danke und einem Schnäpschen wurden wir verabschiedet.

15. 6. Anlässlich des Dorffestes in Hornoldendorf haben wir einige Lieder vorgetragen. Es gab Freimarken für Kuchen und Getränke.
26. 6. Chorabend mit anschließendem Ständchensingen bei Andreas Die Überraschung war gelungen, zumal wir ein Schwimmbecken für die Terrasse mitgebracht hatten. Es hätte Platzschwierigkeiten gegeben, wenn das Musikzimmer kleiner gewesen wäre. Drum strömten wir baldigst wieder nach draußen, um an frischer Luft die Sektkorken knallen lassen zu können.
29. 6. Benefizkonzert des Sängerbundes in der Bürgermeister-Gräfer-Schule Lemgo. Paula Stoffel hatte eingeladen und gekommen waren 8 Frauenchöre aus dem Lippischen Raum, um an diesem heißen Tag die Zuhörer zugunsten der Anstalt Eben-Ezer mit Gesang zu erfreuen. Leider waren nicht sehr viele Gäste gekommen. Die Sängerinnen erklärten sich spontan zu Spenden bereit, um die Kasse etwas aufzufüllen. Ansonsten war es ein gelungenes Konzert.
- 4.7. - 20.8. Sommerpause
27. 7. Auf Einladung der Sängerguppe nahmen wir mit mehreren Sängerinnen am Frühschoppen in Diestelbruch teil. Veranstalter: MC Vahlhausen und Concordia Diestelbruch.
23. 7. Dankeschönfahrt nach Hameln Firma Bodø Henker, betraf nur Vorstandsmitglieder.
22. 8. Hüttenfest bei Ursel, wieder ein gelungener Abend, auch wenn es anfänglich ein wenig vom Himmel tröpfelte und die Regie in's Schwitzen geriet. Der Stimmung tat das keinen Abbruch. Wie man hörte, sind die Trinkfesten weit nach Mitternacht aufgebrochen.
- 25./26. 8. Sonderproben mit MGV anlässlich des Erntefestes.
29. - 31.8. Erntefest im Park unter der fleißigen Mithilfe aller Sängerinnen und etlicher passiven Mitglieder. Unser Tortenbuffet, der Lippische Pickert und die Waffeln waren ein Hauptanziehungspunkt dieser Veranstaltung.
4. 9. Vorstandssitzung
7. 10. - 9.10. Maßnahmen zur Durchführung der Mitgliederwerbung .
- 25.10. Offenes Singen bei Kaffee und Kuchen. Es waren 8 interessierte Zuhörerinnen gekommen, von denen drei ein echtes Interesse am Singen bekundeten. Weitere stellten eine passive Mitgliedschaft in Aussicht. In harmonischem Miteinander verging die Zeit sehr schnell und zum Abschluß konnten wir der berechtigten Hoffnung Ausdruck geben, künftig für den Chor drei Sängerinnen gewonnen zu haben.
30. 10. Wir begrüßten drei neue Sängerinnen in unserer Runde.
5. 11. Gemütlicher Abend mit Essen und Trinken im Hotel Achilles, zu dem alle Helferinnen und Helfer eingeladen waren, die den Chor mit ihrem Arbeitseinsatz im Verlauf des Jahres tatkräftig unterstützt haben.

13. 11. Helga Richter ist vom passiven Bereich in den aktiven Bereich gewechselt.
15. 11. Arbeitstagung der Frauenchöre im Lippischen Sängerbund.
- 25./27./29.11. Sonderproben mit MGV anlässlich des Adventskonzertes in der ev.-ref. Kirche Heiligenkirchen.
30. 11. Adventskonzert
14. 12. Weihnachtsfeier in den Räumen der AWO, gemeinsam mit MGV Liederfreund.
18. 12. Letzter Chorabend im Jahr 1997 mit gemütlichem Ausklang.

Jahreshauptversammlung des Frauenchors Heiligenkirchen

Lotti Braun geht »in Rente«

Detmold-Heiligenkirchen (ba). Eine Ära geht beim Frauenchor Heiligenkirchen zu Ende. Nach fast 13jährige Tätigkeit als Vorsitzende legte Charlotte »Lotti« Braun auf eigenen Wunsch ihr Amt nieder. Sie wolle der Jugend Platz machen, gab sie im Rahmen der Jahreshauptversammlung an; für ihren langjährigen Einsatz und ihre Verdienste um den Chor seit der Gründung im April 1984 wurde sie mit zahlreichen Blumensträußen und Geschenken bedacht. Ihre Nachfolge tritt die bisherige Stellvertreterin Anita Kadler an; das Amt der zweiten Vorsitzenden wurde von Erika Müller übernommen.

Blumensträuße als Anerkennung gab es auch für drei Damen, die für ihr regelmäßiges Erscheinen bei den Proben geehrt wurden. Immer dabei war Thussi Heerde; sie hatte nicht ein einziges der 58 Treffen



Übernehmen den Vorsitz des Frauenchors Heiligenkirchen: Anita Kadler (rechts) und Erika Müller.

verpaßt. Hildegard Bohnert (einmal) und Carola Rüdiger (dreimal gefehlt) wurden ebenfalls mit ei-

nem besonderen Beifall bedacht. Ein positives Fazit zog die neue Chorleiterin Michaela Schliederer. Dennoch fehlte der Nachwuchs: Um auch jüngere Sängerinnen für den Chor zu begeistern, könne moderneres Liedgut in das Repertoire aufgenommen oder ein Tag der offenen Tür durchgeführt werden, in dessen Verlauf der Chor sich und seine Arbeit vorstellen könne. Ausgebaut werden soll zudem die Zusammenarbeit mit dem Männerchor. Auch für Michaela Schliederer gab es ein herzliches »Danke«. Keine Veränderungen ergaben sich bei den restlichen Wahlen. Schriftführerin bleibt Ingrid Lenz, Dietlinde Katterfeld ihre Stellvertreterin und Pressesprecherin. Kassiererin ist weiterhin Annemarie Straete, Thussi Heerde ihre Stellvertreterin. Außerdem gehören Waltraud Sundermann, Erika Krause (Kassenprüferinnen) sowie Wally Lange und Rita Plöter (Notenwärtinnen) zum Vorstand.



Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des Frauenchors Heiligenkirchen: Thussi Heerde, Hildegard Bohnert, Chorleiterin Michaela Schliederer, Carola Rüdiger und die scheidende Vorsitzende Lotti Braun (von rechts).

**KAFFEE - KONZERT
DES
MGV- „LIEDERFREUND“
HEILIGENKIRCHEN e.V.**

Turnhalle der Städtischen Grundschule Heiligenkirchen
Samstag, den 26. April 1997
Ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen mit den AWO - Harmonika's
Beginn des Konzertes um 16.00 Uhr
Eintritt: 7,—DM. Das Programm berechtigt zum Eintritt.

Es wirken mit:

AWO - Harmonika's
(Leitung: Siegfried Sievert)

Freie Sängerschaft „Deutsche Eiche“ Pivitsheide VL
(Leitung: Lars Woldt)

Frauenchor Heiligenkirchen
(Leitung: Michaela Schliederer)

Männerchor Eichholz Remmighausen e.V.
(Leitung: Hubert Frehr)

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen
(Leitung: Xenia Petersen - Blahuschek)

Solisten: Maria Bramer, Flöte
Corinna Blanke, Violoncello
Samuel Hafenstein, Klavier

Gesamtleitung: Xenia Petersen - Blahuschek

 MGV LIEDERFREUND e.V.

Benefizkonzert

von
Frauenchören im
Lippischen Sängerbund



am

29. Juni 1997
in der
Bürgermeister-Gräfer-Schule
Lemgo, Kleiststraße

Beginn 16.00 Uhr

Eintritt DM 10,—

Das Programm berechtigt zum Eintritt



Der Frauenchor beim
Benefizkonzert des
Lippischen
Sängerbundes in
Lemgo am 29.06.1997



12
27.10.97

Beim „Offenen Chorsingen“ in Heiligenkirchen hatten interessierte Bürgerinnen Gelegenheit, einmal ganz unverbindlich vorbeizuschauen. Bei Kaffee und Kuchen wurden ein paar Lieder ausprobiert, außerdem ließ sich der Frauenchor Heiligenkirchen nicht lange bitten und gab ein Stündchen. (Foto: Kempfer)

rauenchor Heiligenkirchen lud ein – Interessentinnen stets willkommen Offenes Singen warb neue Mitglieder

Detmold-Heiligenkirchen (dett). „Wir brauchen junge Sänger“ stellte Chorleiterin Michaela Schwiederer fest und erläuterte damit den Sinn des „Offenen Chortreffens“, zu dem der Frauenchor Heiligenkirchen am Samstag eingeladen hatte. Von den 63 Mitgliedern sind 25 aktiv. Der Verein wurde 1984 gegründet. „Wir sind an sich ein junger Chor“, lachte Pressewartin Dittlindte Katterfeld, doch die Spur bräut in ihrer Stimme war nicht zu überhören. Das Durchschnittsalter der Sängerinnen liegt bei 64 Jahren. Junges Blut soll her, und zwar rasch.

Chorleiterin Schwiederer, mit 27 Jahren selbst das jüngste Mitglied, baut daher auf ein moderneres Repertoire. Film- und Musicalmelodien, Elvis-Songs und mehr sollen einen festen Platz im umfangreichen Liederepertoire bekommen. Nicht gerade klein war auch das Kuchenangebot, das die Frauen ihren Gästen am Samstag anboten. In geselliger Runde wurden am Kaffeetisch gemeinsam Lieder gesungen – ist doch die Geselligkeit überhaupt ein wesentliches Element des Vereins. Nach den Chorproben, die immer dienstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr

in den Räumen der AWO über der Post stattfinden, wird daher in schöner Regelmäßigkeit noch zusammengeessen und geküßt.

An dem Nachmittag, das wurde schnell klar, würde sich der Mitgliederbestand zwar nicht gleich verdoppeln; gelohnt hat es sich dennoch, denn einige Nicht-Mitglieder signalisierten ihr Interesse. Eine frisch Zugezogene wurde gleich an den Haken genommen; am Donnerstag wird sie an ihrer ersten Chorprobe in Heiligenkirchen teilnehmen.

WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG !



(Zutreffendes bitte ankreuzen)	ja	nein
Singen Sie gern ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mögen Sie Geselligkeit ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mögen Sie Frohsinn ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mögen Sie Erfolgserlebnisse ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind Sie begeisterungsfähig ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lernen Sie gern neue Lieder kennen ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mögen Sie Chormusik ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn Sie auch nur eine Frage mit "ja" beantwortet haben, dann möchten wir, der



Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen offenen Singen einladen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie am

Samstag, den 25. Oktober 1997

in der Zeit von 15⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

in die Räume der Arbeitservohlfahrt (über der Post)
in Heiligenkirchen kommen.

Ganz zwanglos, bei Kaffee und Kuchen, werden wir miteinander klönen und singen.

Und wenn Sie Fragen haben - wir beantworten sie gerne !

Vielleicht springt ja dabei der Funke über

und wir können Sie ganz unverbindlich zu einer Chorprobe

donnerstags von 20⁰⁰ bis 22⁰⁰ Uhr begrüßen.

Wäre prima !

Sie haben ausgerechnet an diesem Samstag keine Zeit ?

Schade !

Wenn Sie sich aber trotzdem informieren wollen, Anruf genügt.

☎ Anita Kadler 48143

☎ Erika Müller 47572

Wir freuen uns auf Sie !

1998

1998 hatte der Chor noch 28 Sängerinnen und 31 fördernde Mitglieder.

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores im Rückblick auf das Jahr 1998

5. 2. Der Termin für das Sommerkonzert wurde auf den 6.6.98 verbindlich festgelegt. Diverse Chöre wurden eingeladen, bleibt bis zum 2. 3. abzuwarten, welche Chöre ihre Zusage geben.
26. 2. Die Schriftführerin gibt bekannt, daß 11 von 14 angeschriebenen bzw. angerufenen Chören keine Zusage gegeben haben, bei 3 Chören war es fraglich. Viele bekannte Chöre aus unserem Raum konnten nicht angesprochen werden, da sie am 6.6. beim Stadtfest in Horn, Jubiläum vom MGV Germania Klüt und Konzert vom Chor Passadetal verpflichtet waren. Definitive Zusagen lagen vom Frauenchor Kollerbeck, MGV Liederfreund und Mandolinenorchester Bergfreunde Schling vor. Die behördliche Genehmigung zur Nutzung der Turnhalle lag zwischenzeitlich vor, auch können Stühle von Berlebeck geliehen werden. Kosten für Hallennutzung 45,-- DM/Std. und Leihgebühr pro Stuhl -,50 DM.

5. 3.

Chorprobe in der AWO, 27 Sängerinnen anwesend. Die Vorstandsmitglieder trafen sich um 19.00 Uhr, um Details für das Konzert am 6. 6. 1998 zu besprechen. Anwesende: Anita Kadler, Erika Müller, Ingrid Lenz, Dietlinda Katterfeld, Annemarie Strate, Renate Tacke, Lotti Braun, Frau Schliederer.

Die Chorleiterin überraschte uns durch die Mitteilung, daß sie sich ab dem 1. 4. 1998 außerstande sieht, den Chor weiter zu leiten, da sie mit dem Vorsingen bei Agenturen und Theaterbühnen im Bereich von Deutschland so ausgelastet sei, daß ihrerseits keine kontinuierlichen Proben mehr durchgeführt werden können. Sie bedauert selbst sehr, daß sie uns jetzt beim Rüsten auf das anstehende Konzert, diese für uns alle niederschmetternde Nachricht geben muß.

Zwischenzeitlich waren die Chöre Erika Augustdorf, Gem. Chor Wahnbeckerheide und MGV Voßheide zu einem Auftritt bereit. Bedauerlicherweise mußte der Vorstand nunmehr den Entschluß fassen, daß diesjährige Konzert ausfallen zu lassen. Erste Priorität hat jetzt die Ausschreibung einer neuen Chorleiterin oder eines Chorleiters. Es soll beim lippischen Sängerbund angefragt werden, ob Bewerber vorhanden sind, ein Aushang in der Musikakademie gemacht werden und ggf. eine Annonce in der Zeitschrift Lied & Chor gestartet werden.

Die Schriftführerin hat telefonisch alle Chöre/Musikgruppen vom Ausfall des Konzertes unterrichtet. Die bereits zugesagte Genehmigung für die Nutzung der Turnhalle und der Stühle aus Berlebeck wurde bei der Stadt wieder rückgängig gemacht.

Alles in allem eine sehr peinliche Angelegenheit. Aber selbst wenn zum 1. 5. eine neue Kraft zur Verfügung stünde, wäre die Zeit bis zum Konzert zu knapp bemessen, um qualitativ gelungene Liedvorträge den Zuhörern bieten zu können.

6. 3. Anruf der Schriftführerin vom Chor "Waldeslust" Holzhausen-Externsteine - Karin Lange - zwecks Mitwirkung unseres Chores am 13. 6. 98 anläßliches ihres Konzertes. Wegen der bestehenden Chorleitersituation wurde Übereinkunft erzielt, in diesem Jahr auf eine Mitwirkung zu verzichten.
21. 3. Singen im Seniorenheim Dolzer Teich. Wegen der erkrankten Chorleiterin - Frau Schliederer - dirigierte uns Frau Benirschke.
26. 3. Letzte Chorprobe mit Frau Schliederer. Es wurden die Lieder für den Auftritt im Diakonissenhaus geübt. Die Probe dauerte nur eine halbe Stunde, denn wir hatten noch einen Antrittsbesuch zu machen, nämlich bei Else Rabe, die uns in ihre neue Wohnung eingeladen hatte. Die vorgetragenen Lieder klappten hervorragend und Else versorgte uns zum Dank mit dem Sekt unserer Hausmarke. Zwei Geburtstagskinder spendierten nochmals Sekt und Knabbereien und so ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.
28. 3. Die letzte Amtshandlung von Frau Schliederer. Wir statteten den Senioren im Diakonissenhaus einen Besuch ab und erfreuten die Bewohner mit einem vielfältigen Liedgut, Gedichten und Geschichten. Als Dank erhielt jede Sängerin eine Rose mit Grün sowie ein Erfrischungsgetränk. Alles in allem war dieser Tag ein gelungener Abschluß vor den Ausscheiden von Frau Schliederer.
2. 4. Vorstandssitzung vor der Chorprobe. Herr Andreas Lütschow hatte sich zur Chorprobe angesagt. Seine Chorarbeit war sehr intensiv und gut, jedoch konnte er uns nur 10 Monate zur Verfügung stehen, da ein mehrmonatiges Praktikum in Frankreich bevorstand. Das war dann auch der Grund, warum wir uns nicht für ihn entschieden haben.
6. 4. Chorprobe mit der Chorleiterin Iris Adamczyk. Die Probe war recht erfrischend, so daß sich die Sängerinnen einstimmig für sie aussprachen. Sie wurde zum 16. 4. für den Chor verpflichtet.
18. 4. Ausflug auf Kosten des Sparschweins. 12.30 Uhr ging's mit eigenen Fahrzeugen los in Richtung Lippischer Norden. Zunächst machten wir eine Planwagenfahrt durch das Nordlippische Bergland, vorbei an der Windmühle in Bavenhausen und zurück zu Hansmeier's Hof, wo uns bereits Kaffee und Kuchen oder Würstchen und ein kühles Blondes erwarteten. Alles war sehr reichlich und lecker. Und wer seine Lieben zuhause noch verwöhnen wollte, konnte noch Selbstgeschlachtetes aus dem Hofladen mitnehmen.
Fazit: Auch wenn das Wetter nicht immer trocken war, so hatten wir auf dem Planwagen viel Spaß, tranken unseren mitgebrachten Sekt, auch mal Plum oder Stonsdorfer. Als sehr praktisch erwies sich der eingebaute Tisch mit Vertiefungen, damit die kostbaren Getränke nicht während der Fahrt in ungewollte Richtungen verliefen. Es wurde viel gesungen und mancher Witz und Skizze dargebracht. Auch der Kutscher spuckte nicht ins Glas und erzählte so manche Witze, die selbst in unseren Reihen - man höre und staune - noch unbekannt waren. Wohlbeschwingt und gesättigt traten wir um 18.00 Uhr die Heimreise an.

23. 4. Zusage zur Mitwirkung im Gottesdienst am Himmelfahrtstag in Hornoldendorf unter der Gesamtleitung von Herrn Lennig. Kirchenchor, Männergesangsverein und Frauenchor sollen gemeinsam singen.
Liedgut: Geh aus mein Herz, Frauen allein das Halleluja von Taizé.
21. 5. Himmelfahrtsgottesdienst unter freiem Himmel in Hornoldendorf. Trotz des windigen und kühlen Wetters harreten die Besucher aus und wärmten sich anschließend bei Kaffee und Gegrilltem wieder auf.
25. 6. Nach der heutigen Chorprobe wurde der Geburtstag von Frau Adamczyk feucht-fröhlich begangen. Frau Schliederer war zum endgültigen Ade sagen noch einmal gekommen; künftig wirkt sie in München.
3. 7. Anlässlich ihres Geburtstages hatte Ursula Lenuweit die Sängerrinnen zu sich nach Haus eingeladen. Bewaffnet mit Geschenken und Blumenstrauß wurden wir sehr herzlich von ihr und ihrem Mann empfangen. Nach dem Begrüßungssekt wurden wir auch sängerisch tätig und brachten unser Ständchen. Anschließend wurden wir hervorragend vom Hausherrn mit Gegrilltem versorgt und am Buffet warteten leckere Salate auf den Verzehr. Im Verlauf des Abends konnte keine Langeweile aufkommen, denn Ursulas Mann unterhielt uns prima mit verblüffenden Zauberkünsten. Leider geht so ein schöner Abend viel zu schnell zu Ende, jedoch wird er uns allen lange angenehm im Gedächtnis bleiben.
9. 7. 1. Vorstandssitzung (Treffen der Vorstände) im Kulturcafe anlässlich Ablauf des Erntefestes.
18. 7. **Wanderung zur Waldhütte in Sandebeck**
 Dank der guten Beziehungen von Erika Müller zu den Pfadfindern, konnten wir deren Waldhütte in Sandebeck nach einer gemeinsamen Wanderung und zum geselligen Abschluß benutzen.
 Um 12.19 Uhr fuhren wir mit dem Bus bis zum Bahnhof und von dort per Bahn um 13.01 Uhr bis Leopoldstal. Unterwegs lasen wir Dieti und Hilde auf, die unsere 16-köpfige Wandertuppe komplettierten. Gestärkt von einigen Schnäpschen, die wir bei jeder sich bietenden Gelegenheit konsumierten, trabten wir gen Gipfel des Velmerstot hinauf. Durch die vorangegangenen Regenfälle der letzten Wochen waren die Wege stark verschmutzt und rutschig, doch nach ca. 1 Std. hatten wir den Gipfel erreicht. Mit dem Lied "Viele verachten ... brachten wir den übrigen Wanderern ein Ständchen. Nach kurzem Verweilen - natürlich mit entsprechender Stärkung - marschierten wir gen Waldhütte. Dort wurden wir schon erwartet und ein herrlicher Kaffeeduft ließ Gutes vermuten. Rita und Margot nämlich hatten sich bereits als Heinzelmännchen betätigt und den Tisch einladend gedeckt. Der Platenkuchen mundete uns vorzüglich. Hier sei auch erwähnt, daß sich 3 männliche Wesen (W. Müller, G. Kadler, K. Hesse) in unseren Dienst gestellt hatten und das Grillgut, die Salate (Kartoffel- u. Nudel- selbstgemacht) sowie Getränke und Kuchen zur Hütte beförderten. Beim Singen und Witzeerzählen verging die Zeit sehr rasch und das Abendessen war angesagt. Die Herren hatten hervorragend die Steaks und Würstchen gegrillt und gut gestärkt machten wir uns um 19.30 Uhr auf den Weg nach Sandebeck zur Bahnstation. Wir hatten gerade den schützenden Wald verlassen, als plötzlich ein Regenschauer über uns herniederprasselte, zum Glück aber nur kurz, so waren Regenjacken und -schirme nicht umsonst getragen worden. Pünktlich um 20.44 Uhr kam der Zug und bereits um 21.01 Uhr konnten wir mit dem Bus heimwärts fahren. Ein sehr schöner und harmonischer Ausflug fand sein Ende.
 Teilnehmende Sängerinnen 18.

1. 8. Grillfest der Sängergruppe, das von der Chorgemeinschaft Heidenoldendorf in Arnims Park ausgerichtet wurde. Heiligenkirchen war mit 6 Sängerinnen vertreten und einem passiven Mitglied.
6. 8. 2. Treffen der Vorstände zur Organisation des Erntefestes
2. 9. 3. Treffen der Vorstände hinsichtlich Ablauf des Erntefestes und Festlegung der Dienste von den 4 mitwirkenden Vereinen. Holzhausens Chor "Waldeslust" hat seine Mitwirkung für Sonntagnachmittag zugesagt und sind 3 Lieder.
11. 9. Auftakt zum Erntefest
Ab 14.00 Uhr Zeltaufbau, Stuhletransport, Reinigen und Ausschmücken des Zeltes.
Abends Kabarett mit den Asseln, kein Tanz, Bier- und Wurststand sind geöffnet.
12. 9. Offizielle Eröffnung des Erntefestes unter Mitwirkung des Frauenchores und des MGV Liederfreund. Der ganz große Renner war wieder Elses Pickert und die gebackenen Waffeln. Jeder Verein spendete 10 Torten, die verteilt auf Samstag und Sonntag am Kuchenbuffet verkauft wurden. Der Samstag endete mit einem Tanzabend.
13. 9. 10.00 Uhr Gottesdienst im Park unter Mitwirkung des Frauenchores und MGV Liederfreund mit dem Lied "Geh aus mein Herz" und von den Frauen allein gesungen "Sing mit mir ein Halleluja". Der Nachmittag wurde wiederum gesanglich von den beiden Chören bestritten, von dem gemischten Chor "Waldeslust" Holzhausen-Ext. und den Naturfreunden Detmold. Weiterhin waren die Sängerinnen mit Kuchenverkauf, Waffelbacken, Bier-, Wurststand- und Kassendiensten beschäftigt.
14. 9. Ab 9.00 Uhr war großes Aufräumen und Reinigen angesagt unter Mitwirkung aller Vereine.
10. 10. Es war Singen im Seniorenheim der Paulinenanstalt am Wall angesagt. Es wäre auch schön gewesen, wenn wir unsere Stimmen hätten erschallen lassen können, doch die diensthabende Schwester war von ihrer Heimleitung nicht von unserem Kommen informiert worden. Man zeigte seitens der Schwesternschaft großes Bedauern und bei uns machte sich Frust breit. Der verging jedoch schnell, als die Vorsitzende den Vorschlag unterbreitete, den angebrochenen Samstagnachmittag bei Kaffee und Kuchen im Kulturcafe in Heiligenkirchen auf Vereinskosten zu beenden. Dieser Vorschlag wurde erfreut angenommen und aller ärger war schnell vergessen.
25. 10. Anita Kadler wurde 50 Jahre alt und hatte den Chor zum Ständchen-singen in das Cafe Werner in Holzhausen-Externsteine eingeladen. Die Chorleiterin war an diesem Tag außerhalb Detmolds und konnte eine rechtzeitige Rückkehr nicht zusagen. Deshalb wurde sie von Iris Weltken vertreten. Bereits das Einsingen klappte problemlos und so führen wir voller Selbstvertrauen punklich auf 15.00 Uhr zum Cafe Werner. Siehe da, Frau Adamczyk war doch rechtzeitig zurück, überließ dann aber Frau Weltken das Dirigat und sang in der 2. Stimme zur Verstärkung mit.
Der Chor begrüßte zunächst das Geburtstagskind und die Gäste mit dem Lied "Singe hell und klar". Die 2. Vorsitzende gratulierte und überreichte als Présent Lippe-City-Gutscheine und als bleibende Erinnerung an diesen Tag eine Tonente im Nest für den Garten. Jede Sängerin überreichte eine Rose, so daß ein stattlicher Strauß zusammenkam. Der dann gereichte Sekt zum Empfang olte unsere Kehlen und wir gaben zunächst weitere

25. 10. Fortsetzung
 4 Lieder aus dem gewünschten Repertoire zu Gehör und zwar das "Tanz-Quodlibet, Im schönsten Wiesengrunde, Papageno und Ein Lied für frohe Stunden". Mit lustigen und besinnlichen Gedichten wurde der Gesangblock aufgelockert. Der Weg zum Buffet wurde freigegeben und ganz nach Geschmack konnten wir uns laben an Kuchen u. Kaffee oder etwas Deftigem mit Bier oder Wein. Eigentlich hätte das Lied "Die Getränke sind frei" ganz gut hierhin gepaßt. Da zwischenzeitlich der Abend nahte, verabschiedeten wir uns mit den Chorsätzen "Die Blümelein sie schlafen und Zum Ausklang" von unserer Gastgeberin und mit einem herzlichen Dankeschön für die gemütlichen Stunden.
26. 11. Die Vorstandsmitglieder des Frauenchores waren auf Veranlassung des Vorstandes der AWO gemeinsam zusammengekommen, um über die Übernahme von Nutzungs- u. Reinigungskosten zu beraten. Da zwischenzeitlich weitere Gruppen die Räumlichkeiten der AWO nutzen wurde vereinbart, daß die AWO mit der größten Mitgliederzahl den Hauptanteil (etwa 2/3) der Kosten und die übrigen Gruppen je nach Mitgliederzahl einen Anteil übernehmen.
6. 12. Adventssingen in der Kirche unter Mitwirkung des Kirchenchores, Jugendchores, Posaunenchores, MGV Liederfreund und Frauenchores. Da unsere Chorleiterin an diesem Tag für ein Dirigat nicht zur Verfügung stand, sind wir im Vorfeld garnicht für einen Einzelauftritt eingeplant worden. Der Frauenchor hatte lediglich die Chance, bei dem Lied "Tochter Zion" mitzuwirken. Eine Blamage auf der ganzen Linie. Hier haperte es im Vorfeld an der Information durch den Kantor Herrn Lennig über die Chorleiter an den Vorstand. So etwas darf künftig nicht noch einmal passieren!
14. 12. Grußbriefe zu Weihnachten haben erhalten die Chöre
 Frauenchor Glocke Horn, Chorgemeinschaft Heidenoldendorf,
 Gem. Chor "Waldeslust" Holzhausen-Externsteine
 Gem. Chor "Deutsche Eiche", Pivitsheide VL
 Gem. Chor Wahmbeckerheide
 Gem. Chor "Erika" Augustdorf
 MGV Berlebeck
 MGV Voßheide
 Wir erhielten Grüße vom MGV Berlebeck und vom FC Glocke Horn.
17. 12. Heute letzter Singabend vor der Weihnachtspause mit unseren fördernden Mitgliedern.
 Für diesen Abend waren die fördernden Mitglieder eingeladen, um gemeinsam mit dem Chor Weihnachtslieder zu singen und um einen kleinen Einblick in die Probenarbeit zu gewinnen. Wir trafen uns deshalb 1 Std. früher um pünktlich um 20.00 Uhr unsere reservierten Plätze in der Pizzeria (ehemals Post) einnehmen zu können. Alle waren eingeladen zu Pizza nach Wahl o.ä. mit Getränken. Hierfür wurde das Sparschwein einmal wieder abgespeckt.
 In diesem kleinen gemütlichen Rahmen überreichte die Vorsitzende der Chorleiterin ihr Weihnachtspäsent in flacher Form sowie einen Kerzenleuchter.
 Schnell verging die Zeit und um 23.00 Uhr löste sich die Gesellschaft auf.

Ernte Fest im Park



Heiligenkirchen
11. bis 13. September

Freitag, 11. September

Kabarett-Abend die Asseln

20^{er} Uhr
im CulturCafé

"Blitzlichter aus sechs Jahren deutschem Alltag"

Eintritt 10 DM, Vorverkauf im CulturCafé

Freitag, Samstag, Sonntag 15 bis 19 Uhr

Samstag, 12. September

Eröffnung

15^{er} Uhr

- Frauenchor Heiligenkirchen

- MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen

- Gerhard Engstfeld an der Drehorgel

und zum Kaffee backt Else wieder
ihren original lippischen Pickert

ab 19^{er} Uhr

großer Tanzabend

mit dem

LippeSoundTeam

Samstag und Sonntag Eintritt frei

Sonntag, 13. September

10^{er} Uhr Gottesdienst im Park

mit Pastor Harth

- Posaunenchor Heiligenkirchen

- Frauenchor Heiligenkirchen

- MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen

anschließend Frühschoppen
mit Musik und Spezialitäten vom Grill

14^{er} Uhr buntes Folklore Programm

- Tanzgruppe "Naturfreunde" Detmold

- Ingrid Engstfeld erzählt uns

Geschichten in Lippisch-Platt

- Frauenchor Heiligenkirchen

- MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen

in der Pausen:

Gerhard Engstfeld an der Drehorgel

zur Kaffeezeit:

Kaffee und Kuchen und frische Waffeln

Großer Kinder-Flohmarkt im Park

1999



*Frauenchor
Heiligenkirchen e.V.
1999*

Der Vorstand wurde im Amt bestätigt. Die Mitgliederzahl sank auf 59 Mitglieder.

*Unser Vereinslokal:
Hotel-Restaurant Achilles*



*Köstlichkeiten aus der Küche,
mit Beilagen der Saison.
Tischreservierungen unter
Telefon 05231-94630
Detmold-Heiligenkirchen*

Fam. Althöfer

*Chorprobe:
jeden Dienstag, 20.00 Uhr*

Kaffee-Konzert des

***MGV "Liederfreund
Heiligenkirchen e.V.***
*im Gemeindezentrum der ev. Kirche
Heiligenkirchen
am 08. Mai 1999 um 16.00 Uhr
(ab 15.00 Uhr Kaffee u. Kuchen)*

*Es wirken mit:
MGV "Liederfreund" Heiligenkirchen
Leitung: Britta Müller
Frauenchor Heiligenkirchen
Leitung: Iris Adamczyk
Studenten der Musikhochschule Detmold
Begleitung am Klavier: Heike Austrup
Gesamtleitung: Britta Müller*

Eintritt frei

Programm

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen und
Frauenchor Heiligenkirchen
Viva la musica

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
des MGV „Liederfreund“, Dagobert Laubinger

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen und
Frauenchor Heiligenkirchen
Wie lieblich ist der Gesang der Maie
Lerchengesang

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen
Ein schöner Tag
Am Brunnen vor dem Tore
In einem kühlen Grunde
Abschied vom Walde

Frauenchor Heiligenkirchen
Sängerspruch
Grüße erklingen
Freundschaftslied

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen

Melodien von Walter Kollo:
Unter'n Linden, unter'n Linden
Zwei rote Rosen
Die Augen einer schönen Frau
Warte, warte nur ein Weilchen
Solang noch unter'n Linden

... Solist: Rudi Wächter
Veronika der Lenz ist da
Spanische Nächte

Schlager-Einlage
Studenten der Musikhochschule:
Damaris Unverzagt und Heiko Schmidt

Frauenchor Heiligenkirchen
Diridonda
Janosch und die Julischka
Viel Freuden mit sich bringet
Zum Ausklang

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen
Grad aus dem Wirtshaus
Weinland
Ein Bier
Marina

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen und
Frauenchor Heiligenkirchen
A Wiederseh'n in grünen Bergen

<p>Sonnabend, 1. Mai 1999 Beginn 11.00 Uhr</p> <p>Offenes Singen und Frühschoppen</p> <p>Bratwurst vom Grill Erbseisuppe aus der Gulaschkanone</p> <p>Mitwirkende Possanendor Brake Männer- und Frauenchor Wahnbeckerheide</p> <p>Es soll herzlich sein!</p> <p>MÄNNER- UND FRAUENCHOR WAHMBECKERHEIDE</p> <p>Sing mit! Singen macht Freude! Wir proben jeden Dienstag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Mehrzweckhalle. Versuchen Sie es doch einmal, wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p>	<p>MÄNNER- UND FRAUENCHOR WAHMBECKERHEIDE</p> <p>Frühlingskonzert & Tanz in den Mai</p> <p>Freitag, 30. April 1999 in der Mehrzweckhalle Beginn des Konzerts um 19.30 Uhr</p> <p>MITWIRKEND: Männergesangsverein Liedertafel zu Barntrop von 1851 e. V. Frauenchor Heiligenkirchen e. V. Männer- und Frauenchor Wahnbeckerheide</p> <p>Zum anschließenden Tanz in den Mai spielt die Tanzband »Sunny Boys«</p>
---	--

<p>Programmfolge</p> <p>Männer- und Frauenchor Wahnbeckerheide (Leitung: Werner Lindner)</p> <p>> Wahnbecker »Sängergrüße« W Lindner</p> <p>Barntrop und Ehrungen</p> <p>> Frühlingsgruß Hubert Schwann</p> <p>> Maienfahrt H. L. Berger</p> <p>Männergesangsverein Liedertafel Barntrop (Leitung: Ernst Friedrich Hellwig)</p> <p>> In die blühende Welt Hermann Strauß</p> <p>> Freude am Leben Otto Geil</p> <p>Frauenchor Heiligenkirchen (Leitung: Iris Adamczyk)</p> <p>> Grüße erklingen Otto Geil</p> <p>> Freundschaftslied Oester Oesterberg</p>	<p>Männer- und Frauenchor Wahnbeckerheide</p> <p>> Nan bricht aus allen Zweigen Hermann Erdos</p> <p>> Drei lachende Mädchen Hermann Erdos</p> <p>Männergesangsverein Liedertafel Barntrop</p> <p>> Fliegermarsch Hermann Dostal</p> <p>> Sierra Madre del Sur W. Rühoff Tanz: Maria Krüger</p> <p>Frauenchor Heiligenkirchen</p> <p>> Diridonda (kerntische Hölleweib) Arnold Komphor</p> <p>> Janosch und die Julischka (Eingetragte Brautwerbung) Eberhard Hagen</p> <p>Männer- und Frauenchor Wahnbeckerheide</p> <p>> Europa - Reise (Melodienfolge) Willy Trapp</p> <p>Klavierbegleitung Frank Niebuhr</p>
---	--

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores
im Rückblick auf das Jahr 1999

29. 1. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.
Der bisher amtierende Vorstand verblieb in seinen Ämtern.
Lediglich Else Rabe als 2. Kassenprüferin und Helga Richter
als weitere Notenwartin sowie Renate Tacke, U. Lenuweit und
J. Dörmann wurden als Festausschuß gewählt.
25. 2. Trauerfeier von Paul Pollex unter Beteiligung der Sängerinnen.
13. 3. Sängertag des Lippischen Sängerbundes in Schlangen.
Teilnehmerinnen Erika Müller und Ingrid Lenz.
18. 3. Die Sängerinnen fahren auf Wunsch von Waltraud Wittig
zum Ständchensingen nach St. Loya in Lemgo, wo z. Zt.
ihre Mutter im Seniorenheim untergebracht ist. Leider
hatten wir keine Möglichkeit auf den Stationen zu singen,
sondern nur im Foyer. Dementsprechend waren leider wenig
Zuhörer zugegen.
20. 3. Singen im Seniorenheim Altenbuchen. Es waren zahlreiche
Zuhörer zugegen. Abschließend machen wir immer eine kleine
Runde über die Stationen und singen für die Senioren, die
aus gesundheitlichen Gründen an's Bett gefesselt sind.
Die Heimleitung ist dafür immer sehr dankbar, und bat uns
um ein baldiges Wiederkommen im Sommer.
- Die Geburtstagskinder im 1. Quartal des Jahres waren
im Januar Horst Stobbe 75
im Februar Eva Pauser 75
Beide wurden mit einem Präsent beehrt.
16. 4. Trauerfeier für Günter Kadler, an der die Sängerinnen
unter großer Beteiligung teilnahmen.
30. 4. Mitwirkung beim Konzert des Männer- und Frauenchores
Wahmbeckerheide. Mit 4 Liedvorträgen stellten wir uns vor,
wovon das Diridonda gut klappte, 2 weitere mittelprechtig
und Janosch u. Julischka völlig daneben gingen. Ziemlich
deprimiert fuhren wir nach Hause.
8. 5. Mitwirkung beim Konzert des MGV "Liederfreund". Der musika-
lische Vortrag klappte prima. Während dieser Veranstaltung
wurde Hildegard Bohnert für ihre 25-jährige Mitgliedschaft
im Sängerbund geehrt. Erika Müller überreichte die Ehren-
urkunde des Sängerbundes im Bilderrahmen mit der dazugehörigen
Ehrenbrotsche und einen Blumenstrauß.
13. 5. Himmelfahrt, Mitwirkung im Gottesdienst im Bergheim.
Leider waren vom Frauenchor nur 5 Sängerinnen vertreten,
die gemeinsam mit dem MGV Liederfreund "Sing mit mir ein Halleluja"
und "Wie lieblich ist der Maien" vorgetragen haben. Das Liedgut
wurde bestens dargebracht.
27. 5. Trauerfeier für Walter Kubeneck (Mathilde Kubeneck passives Mitglied)

5. 6. Ausflug der Chöre, in diesem Jahr organisiert vom Frauenchor, nach Münster mit Stadtgang und Zoobesuch. Bei mittelprächtigem Wetter führte uns die Fahrt direkt in Richtung Münster mit einem Zwischenstop im Bereich von Warendorf. Dort gab es ein deftiges Frühstück vom Tapetentisch mit Getränken nach Wunsch für die 34 Reisetilnehmer, das der Festausschuß bestens organisiert hatte. Anschließend hatten wir 2 Std. Gelegenheit die Innenstadt von Münster kennenzulernen. Im Zoo angekommen, durchstreiften wir in kleineren Gruppen das Gelände und besuchten die Delphinschau. Zum Bus zurückgekehrt, hatten die emsigen Festausschußmitglieder schon wieder den Tapetentisch aufgebaut und reichten Platenkuchen zum frisch aufgebühten Kaffee vom Busfahrer.
- Die Rückfahrt ging dann zügig vonstatten, so daß wir pünktlich um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Idyll" eintrafen, um den Tag bei gutem Essen und Trinken gemütlich ausklingen zu lassen.
12. 6. Mitwirkung beim Konzert des Frauenchores Waldeslust Holzhausen-Externsteine anlässlich des 25-jährigen Bestehens. Es standen uns momentan nur 17 Sängerinnen zur Verfügung, so daß wir uns stimmliche Verstärkung durch 3 Studentinnen der Musikakademie holen mußten. Das wirkte sich sehr positiv auf unseren Chor aus und die Darbietung klappte bestens. Als Präsent überreichte Erika einen von ihr maschinell bestickten Leinenbeutel mit Naturalien gefüllt.
13. 6. Mitwirkung beim Sonntagnachmittags-Konzert des gemischten Chores "Freie Sängerschaft Deutsche Eiche". Kaffeetrinken war vor und nach dem Konzert möglich. Auch heute wurden wir von den 3 Studentinnen unterstützt. Das gesamte Konzert stand auf gutem gesanglichen Niveau und auch unsere Liedvorträge klappten wieder einmal hervorragend, so daß wir aus dem Publikum viel Lob bekamen.
- Die Geburtstagsjubilaren im 2.Quartal des Jahres war im April Lilo Nagel 80
- Lotti Braun überreichte ein Blumengebinde.
13. 7. Trauerfeier für Helmut Plöger, unter großer Anteilnahme der Sängerinnen.
2. 8. Die Brauerei Strate hatte den Chor bereits zu Jahresbeginn für den heutigen Tag zur Besichtigung eingeladen mit anschließendem gemütlichen Ausklang im Teehaus. Bei der Begrüßung brachten wir zunächst unseren Sängerspruch dar und überreichten anschließend Frau Friederike Strate ein schönes Trockenblumengesteck als Dank für die Einladung. Gemeinsam mit ihrer Schwester Simone klärten uns die Damen über den Werdegang des Bierbrauens auf. Alle gewonnenen Eindrücke konnten wir bei der anschließenden Betriebsbesichtigung noch vertiefen. Abschließend bekamen wir erst einmal eine Flasche Bier, frisch gezapft vom Laufband, was für alle eine willkommene Erfrischung war, da die Tagestemperatur bei über 30 Grad lag. Wir wurden in den wunderschön gepflegten Brauerei-Garten geleitet mit vielen Sitzmöglichkeiten am Swimmingpool, in der schattigen Laube und im geräumigen Teehaus. Dort erwartete uns bereits eine freundliche Mitarbeiterin, die uns mit Bier und alkoholfreien Getränken versorgte. Zwischendurch konnten wir uns an einer deftigen Haxe mit Krautsalat laben. Die Zeit vertrieben wir uns mit Liedgesang, Erzählen und Spaziergängen im Garten, bis wir um 17.00 Uhr per Bus die Heimfahrt antraten.

5. 8. Wie der Heimleitung schon im März bei unserem Besuch zugesagt, machten wir heute unser Versprechen zu einem weiteren Besuch bei den Senioren im Wohnheim Altenbuchen wahr und erfreuten diese im kleinen Saal und auf den Fluren mit unseren Liedern. Ein Wiederkommen in der Adventszeit wurde angedacht.
13. 8. Beginn des Erntefestes, zum Auftakt mit musikalischen Darbietungen vom Lautenkreis "Heimatklang".
14. 8. Offizielle Eröffnung des Erntefestes mit Präsentation der Erntekrone. Pickert und Waffeln wurden heute den Gästen vom Frauenchor serviert. Leider war das Wetter regnerisch und der erwartete Besucherandrang blieb aus.
15. 8. Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst im Zelt unter Mitwirkung der Chöre.
Mit einem bunten Folkloreprogramm unter Beteiligung der Chöre und weiterer ortsansässiger Gruppen wurde den Besuchern im Zelt ein vielfältiges Programm geboten. Frauenchor, MGV Liederfreund und Heimat- u. Verkehrsverein hatten je 10 Torten gestiftet, die reißenden Absatz fanden.
Wegen der feucht-kühlen Witterung war der Zustrom der Besucher geringer als in den Vorjahren, dementsprechend geringer auch der Gewinn.
16. 8. Zeltabbau, Reinigung der Räumlichkeiten im Culturcafe, der Bier- und Würstchenbude sowie des gesamten Umfeldes. Leider waren nur 3 Sängerinnen, gegenüber 20 an den Vortagen, zum Säubern vertreten.
Mit einem gemeinsamen Resteessen beschlossen wir das dies-jährige Erntefest.
- CHORFERIEN bis einschl. 15. 9. 1999
23. 10. Arbeitstagung der Frauenchöre im Lippischen Sängerbund in Holzhausen-Externsteine.
31. 10. Else Rabe hatte aus Anlaß ihres 70. Geburtstages den Chor zum Ständchensingen und Kaffeetrinken in das Hotel Achilles eingeladen. Die Chorleitung hatte heute Denise Weltken, da unsere Chorleiterin verhindert war. Unsere Vorsitzende überreichte als Präsent einen Gutschein und von jeder Sängerin erhielt die Jubilarin eine Rose, so daß ein stattlicher Strauß dabei heraus kam. Die gewünschten Liedvorträge klappten prima. Viel Singen macht durstig und so labten wir uns anschließend an Kaffee und Torten, die hervorragend schmeckten. Gegen 16.30 Uhr verließen wir mit einem herzlichen Dankeschön die gesellige Runde.
11. 11. Die Geburtstagsjubilare, Liesel Ney, die im September 90 Jahre alt wurde, Elisabeth Krueel, die bereits am 2. 10. ihren 70. Geburtstag feiern konnte und Lissy Häring, die am heutigen Tag ihren 80. Geburtstag begeht, sollen einen Blumenstrauß und ein Ständchen erhalten. Leider sagte Liesel Ney aus Gesundheitsgründen ab. Bei Elisabeth Krueel wurden wir freudig begrüßt und die Überraschung war vollauf gelungen. Nach einem Schnäpschen sagten wir adieu und steuerten unser nächstes Ziel an. Auch hier sollte es sich beweisen, daß die Verwandtschaft stillgeschwiegen hatte, denn Lissy Häring war überglücklich, daß ihr Geburtstag am Abend noch einen so schönen Abschluß gefunden hatte. Wir stießen mit Sekt auf Gesundheit und Wohlergehen der Jubilarin an und verweilten noch ein halbes Stündchen bis zum Aufbruch.

20. 11. Auf Einladung des Lippischen Sängerbundes fand in Barntrop ein Seminar über die Finanzierung von Chorleitern, Vereinssteuern ab dem Jahr 2000 statt. Anita und Annemarie haben teilgenommen.
29. 11. Probe der Chöre im Gemeindezentrum für das offene Singen, beteiligt: Frauenchor, MGv Liederfreund, Kirchenchor mit anschließender Stellprobe in der Kirche.
5. 12. Offenes Singen im Advent ab 16.00 Uhr in der Kirche. Die Lieder waren gut geprobt, so daß wir mit unserer Leistung zufrieden waren. Anschließend hatte der Kirchenchor zum Kaffeetrinken mit Plätzchen eingeladen
9. 12. Singen im Seniorenheim Altenbuchen auf Anfrage der Heimleitung. Wie immer, wurden wir freudig begrüßt. Obwohl wir nur mit 13 Sängerinnen vertreten waren, klappten die Liedvorträge gut. Bevor wir uns verabschiedeten und auf den Fluren sangen, stimmten wir noch mit den Zuhörern im Kaminzimmer gemeinsam an Süßer die Glocken nie klingen und O du fröhliche.
12. 12. Weihnachtsfeier der Chöre in der AWO, ausgerichtet vom Frauenchor, mit selbstgebackenen Torten, auch von den MGv-Sängerfrauen. Als besonderen Gast konnte die Vorsitzende Herr Bierwirth begrüßen. Er überbrachte seitens des Lippischen Sängerbundes in Vertretung von Präsident Langejürgen die herzlichsten Grüße und zeichnete im Rahmen dieser Weihnachtsfeier den Sänger Günther Fricke für seine 25-jährige Sängertätigkeit beim MGv Liederfreund mit Urkunde und silberner Ehrennadel aus. In seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Sängerguppe Detmold überreichte er auch eine Flasche Hochprozentigen als Präsent. Noch vor dem Kaffeetrinken formierte sich der Frauenchor, um der Weihnachtsfeier auch einen musikalischen Rahmen zu verleihen. Der Liedvortrag klappte gut und die Vorsitzende gab das Kuchenbuffet frei, das in diesem Jahr sehr reichhaltig war.
16. 12. Letzte Chorprobe vor den Weihnachtsferien mit kleinem Imbiss und Getränken zum Abschluß.

2000

Der Chor hatte noch 20 aktive Sängerinnen und 24 fördernde Mitglieder

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores Heiligenkirchen im Rückblick auf das Jahr 2000

13. 1. Nach den Weihnachtsfeiern fand die erste Chorprobe statt.
28. 1. Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr im Hotel "Idyll"
25. 2. Geburtstagsfeier der ehemaligen Vorsitzenden "Lotti Braun" anlässlich ihres 80. Geburtstages im Hotel Achilles.
Wir Sängerinnen hatten die Einladung sehr gern angenommen. Als Präsent überreichte jede Sängerin eine Rose, so daß ein großer Strauß entstand und dazu von allen ein Geldgeschenk, womit sich die Jubilarin einen besonderen Wunsch erfüllen konnte.
Nach der Begrüßung und einem dargebrachten Strauß von Melodien konnten wir uns am kalt-warmen Buffet laben und trinken, was das Herz begehrt. Im Verlauf des Abends wurden noch viele gute Wünsche in Versform, Sketche und Musikstücke der AWO-Harmonicas dargeboten, so daß bei den Gästen keine Langeweile aufkam. Nach einem weiteren Block schöner Chormusik verabschiedeten wir uns aus der fröhlichen Runde gegen 23.00 Uhr mit einem herzlichen Dankeschön auf den Lippen.
26. 2. Am Samstagnachmittag trafen wir uns zum Ständchensingen im Seniorenheim "Haus Daheim". Als Dank erhielten wir 50,-- DM für unser Sparschwein.
8. 4. Generalprobe zum Konzert des Frauenchores im Gemeindezentrum
9. 4. Konzert mit Kaffeetrinken und selbstgebackenem Kuchen unter Mitwirkung des MGV Liederfreund, der Chorgemeinschaft Heidenoldendorf und dem Jugendchor der Ev.-ref. Kirchengemeinde Step ahead.
Es kamen so viele Gäste, daß buchstäblich das Gemeindezentrum aus allen Nähten platzte. Jedoch wurde jede Situation gemeistert und unsere Gesangsvorträge klappten hervorragend.
Als Überschub konnte die Kassiererin eine Summe von 703,44 DM verbuchen.
- .-. Im Verlauf des Monats April verstarben unsere langjährigen Mitglieder Erna Heerde im 88. und Liesel Ney im 90. Lebensjahr.
11. 5. Ständchensingen anlässlich des Geburtstages von Margot Ziems.
18. 5. Der Vorsitzende des MGV Liederfreund überbringt Einladungen zum Jahresausflug am 3.6.2000. Wir vom Frauenchor konnten keine verbindliche Zusage für eine rege Teilnahme geben, da wegen des langen Wochenendes (Christi Himmelfahrt) viele Sängerinnen private Kurzreisen gebucht hatten.
25. 5. Frau Plieth vom Kirchenchor bat um Mitwirkung des Frauenchores am Himmelfahrtstag im Gottesdienst. Auch hier konnte leider keine Zusage gegeben werden aus den bereits vorgenannten Gründen.
16. 6. Wanderung der Sängerinnen im Freilichtmuseum mit Picknick einschl. Pferdekutschenfahrt. Treffen 13.30 Uhr - 18.00 Uhr.
22. 6. - 25. 6. Ausflug der Frauenvorstände im Lippischen Sängerbund nach Dresden.
7. 7. Hüttenfest bei Ursel Steinkamp bei trockener, halbwarmer Witterung in gewohnt gemütlicher Form.
13. 7. - 16. 8. Sommerpause

15. 9. - 17. 9. Festakt, Festkonzert und offenes Singen anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Lippischen Sängerbundes. Aus unseren Reihen waren Sängerinnen als Gäste vertreten.
4. 10. Wir gratulieren den Eheleuten Häring zur Diamanthochzeit mit einem Präsent.
28. 10. Tagung der Vorstände in den Frauenchören des Lippischen Sängerbundes im Dorfgemeinschaftshaus Silixen/Extertal. Anita, Ingrid und Annemarie haben teilgenommen.
2. 11. Bei der Vorstandssitzung wurden folgende Termine bekannt gegeben:
- 6. 1. 2001 Treffen der Vorstände von Frauenchören im Lipp. Sängerbund in Nessenberg
 - 11. 1. 1. Chorprobe
 - 19. 1. Jahreshauptversammlung Hotel Achilles
 - 14.-17.6. Fahrt für Vorstände der Frauenchöre im Lipp. Sängerbund Ziel Usedom

Weiterhin wurde angedacht, wegen der sehr knappen Haushaltslage des Frauenchores die Beiträge für die Mitglieder zu erhöhen und zwar für Aktive von 6,-- DM auf 8,-- DM/Monat + 2,-- DM Getränkegeld, für Passive von 4,-- DM auf 5,-- DM/Monat.

Die Chorleiterin gibt bekannt, daß die Chorproben bis zum Jahresende wegen ihrer Zusatzbausbildung nicht mehr donnerstags stattfinden können. Es wird vereinbart, übergangsweise dienstags zu singen.

10. 12. Adventssingen in der ev.-ref. Kirche Heiligenkirchen, auch unter unserer Mitwirkung. Anschließend war noch zum gemütlichen Ausklang in das Gemeindezentrum eingeladen.
12. 12. Kurze Chorprobe mit anschließender Adventsfeier mit unseren fördernden Mitgliedern. Das rustikal aufgebaute Buffet mit Geschlachtetem direkt vom Erzeuger kam bei allen gut an. Die Zeit verging wie im Fluge beim Verlesen von Versen, Geschichten und Singen von Weihnachtsliedern. Ein gemütlicher Abend ging gegen 23.30 Uhr zu Ende.

Weihnachtsferien bis 10. 1. 2001.

2001

2001 waren wieder Vorstandswahlen notwendig. Der Vorstand bestand jetzt aus

- | | |
|---------------------------|--|
| 1. Vorsitzende | Anita Kadler |
| 2. Vorsitzende | Erika Müller |
| 1. Schriftführerin | Ingrid Lenz |
| 2. Schriftf. /Presswartin | Gertraud Kukuk und
Dietlinde Katterfeld |
| 1. Kassiererin | Annemarie Strate |
| 2. Kassiererin | Thussi Heerde |

Der Versuch eine Chorgemeinschaft mit dem Männerchor zu bilden, scheiterte am Votum der Mitglieder des MGV. Eine Kurzfassung der Ereignisse und Termine wurde nicht erstellt.

2002

Am Ende des Jahres hatte der Chor noch 37 Mitglieder, nachdem im Laufe des Jahres 5 Mitglieder ausgeschieden sind.



WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG

Der



*Frauenchor
Heiligenkirchen e.V.*

würde sich freuen über neue Mitglieder.

Sie können nicht singen ?
Jeder kann singen, einige wissen es nur noch nicht.
Versuchen Sie es doch einmal !
Kommen Sie einfach unverbindlich zu einer Chorprobe.

**Wir üben jeden Donnerstag um 20.00 Uhr
in den Räumen der AWO (Alte Post)**

Auch passive Mitglieder sind uns willkommen.

Noch Fragen ?
Sprechen Sie einfach mit einer unserer Sängerinnen
oder rufen Sie uns an.

☛ Anita Kadler 40149
☛ Erika Müller 47572

Wir freuen uns auf Sie !



*Frauenchor
Heiligenkirchen e.V.*

Konzert

In der ev.ref. Kirche Heiligenkirchen

Am 30. Juni 2002 um 17.00 Uhr

Ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum

Es wirken mit:
Freie Sängerschaft „Deutsche Eiche“ Pivitsheide
Leitung: Iris Adamczyk

Frauenchor Wöbbel
Leitung: Olaf Schöche

**Männer- und Frauenchor „Waldestlust“ e.V.
Holzhausen - Externsteine**
Leitung: Michael Achilles

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen e.V.
Leitung: Oliver Kok

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.
Leitung: Iris Adamczyk

Eintritt frei

Programmfolge



Frauenchor Heiligenkirchen

Sängerspruch
Begrüßung durch die 1. Vorsitzende des Frauenchores
Anita Kadler
Freundschaft
Kein Feuer keine Kohle
Text u. Melodie: Ernst Hens
Chorus: Adolf Frey-Villen
Wohlfeld des 18. Jahrhunderts

Freie Sängerschaft Deutsch Eiche Pivitsch.
Das Lied der Freunde
Freie Stunden
Ludwig Lembercz
Musik: Otto Grill
Text: Heinz Gerhold

Frauenchor Wöbbel
Das Matilied
Die Gendelfahrt
W. v. Zuccamaglia
Bearbeitung: Leo Kästlich
W.A. Mozart

Männer- & Frauenchor Waldestlust e.V.
Erlaube mir, feins Mädchen
Wir lieben sehr im Herzen
Joh. Brahms
Daniel Friederici

MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.
Die Ehre Gottes in der Natur
Der Jäger Abschied
L. von Beethoven
Reark. Von Rob. Lange
Text: Eichendorff
Musik: Mendelssohn-Bartholdy

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.
Frohes Singen
Reiselied
Karl-Heinz Weber Müllbach
Hans Reuß
Satz: Emil Alig

Freie Sängerschaft Deutsch Eiche Pivitsch.
Kleine Barke im Wind
Schön ist das Leben
Wilhelm Hehrich
Nach einer Volksweise aus Dalmatien
Dieter Fremmler

Frauenchor Wöbbel
Frohes Wandern
When the stars begin to fall
Albrecht Rosenstengel
Spiritual

Männer- & Frauenchor Waldestlust e.V.
Ich leb' im Traum
Ich hab am Anzug viele Taschen
Satz: Rolf Stalling
Satz: Al. Herrmann

MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.
Signora delle cime
La Campanella
Giuseppe de Maizi
Chorsatz: J. Measchke

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.
Zauber der Musik
Die Musik allein
Anneliese Bartels
Musik: Adolf Frey-Villen
Ursula Barthel

**Frauenchor Heiligenkirchen e.V. und
MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.**
An die Heimat
AmBeD - Polka
Text: Karl Preyer vor 1913
Melodie: Albrecht Breda
Satz: Heinrich Schubert 1924
Text: Werner Raschok
Musik u. Satz: K.-H. Steinfeld

Programmänderungen vorbehalten

Kurzfassung der Ereignisse und Termine des Frauenchores im Jahr 2002
im Rückblick

5. 1. Die Frauenreferentin im Lippischen Sängerbund hatte die Frauen-
vorstände zum gemütlichen Beisammensein in das Café Waldesruh
in Holzhausen-Externsteine eingeladen, um die Jahresfahrt 2002
näher zu erläutern. Als Reiseziel war die Bundeshauptstadt
Berlin gewählt worden. Interessenten konnten sich schon jetzt
melden. Unser Chor hat 4 Teilnehmerinnen gemeldet.
Wie schon in den Jahren zuvor, händigte Waltraud Brokmann die
Fotos der letztjährigen Reise nach Usedom aus.
10. 1. 1. Chorprobe im Jahr 2002
Nach 7-monatiger Pause wegen Krankheit war heute erstmals wieder
Thussi Heerde in unserer Runde. Sie wurde von allen herzlich
begrüßt.
Die Vorsitzende weist nochmals auf die Jahreshauptversammlung
am 8.2.2002 im Falkenberger Hof hin.
Wally Lange teilte der Vorsitzenden mit, daß sie ab sofort
als passives Mitglied geführt werden möchte und
Margot Ziems teilte mit, daß sie bis auf weiteres als aktives
Mitglied dem Chor angehören möchte.
17. 1. 2. Chorprobe
Heute begannen wir mit der Einstudierung neuen Liedgutes, vor-
wiegend die Freundschaft betreffend. Um 21.30 Uhr läutete die
Vorsitzende den gemütlichen Teil des Abends ein.
Thussi Heerde, die am 21. 12. 2001 ihren 80. Geburtstag begehen
konnte, hatte den Chor zu einem rustikalen Imbiss eingeladen,
bei dem natürlich auch der Sekt nicht fehlen durfte. Es schmeckte
hervorragend und alle waren bester Laune.
Doch zur großen Überraschung der Jubilarin und der Sängerinnen
stand plötzlich unsere ehemalige Chorleiterin - Frau Schliederer -
im Türrahmen, um Thussi ihre besten Wünsche zum Geburtstag zu
überbringen und mit uns einen beschwingten Abend zu verleben.
Frau Adamczyk mußte leider schon frühzeitig die frohe Runde
verlassen, doch wir Hartgesottenen ließen frühere Übungsabende
Revue passieren und sangen spontan mit Michaela am Klavier
"Da unten im Tale und Fein sein". Michaela war erstaunt, daß nach
4 Jahren ihrer Abwesenheit das Liedgut noch so gut klappte.
Die Zeit der schönen Erinnerungen verging wie im Fluge, doch
gegen Mitternacht wurde zum Aufbruch gedrängt und wir alle
hoffen, daß in nicht all zu ferner Zeit mal wieder die Gelegen-
heit zu einem so spaßigen Abend gegeben ist.
8. 2. Jahreshauptversammlung des Chores ohne Neuwahlen
im Falkenberger Hof, s. gesondertes Protokoll
7. 3. Friedel Strate wird als passives Mitglied des Frauenchores
rückwirkend zum 1. 1. 2002 aufgenommen.
Der Chor hat Einladungen zur Mitwirkung bei den Konzerten
des Männerchores Vahlhausen und des gemischten Chores Wahn-
beckerheide bekommen. Wenn sichergestellt ist, daß ausreichend
Sängerinnen zu den Terminen zur Verfügung stehen, soll zugesagt
werden.
9. 3. Am Sängertag des Lipp. Sängerbundes nimmt wegen Verhinderung
des Vorstandes niemand teil.

21. 3. Die Chöre Deutsche Eiche Pivitsheide, Frauenchor Wöbbel, MGVLiederfreund Heiligenkirchen und Männer- u. Frauenchor Holzhausen Externsteine haben ihre Zusage zur Mitwirkung bei unserem Konzert am 30. 6. 2002 gegeben.
- Unsererseits wurde eine Teilnahme am Konzert des Chores Passadetal, gemeinsam mit dem MGVLiederfreund, zugesagt, ebenso die Mitwirkung beim Konzert des Männerchores Vahlhausen.
9. 5. Gemeinsam mit Kirchenchor und MGVLiederfreund sangen wir mit im Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt.
17. 5. Goldhochzeit unseres passiven Mitgliedes Elisabeth Kruehl. Die Vorsitzende überreichte ein Präsent.
8. 6. Mitwirkung beim Konzert des Gesangvereins Passadetal, gemeinsam mit dem MGVLiederfreund, unter der Leitung von Oliver Kok. Das vorgetragene Liedgut klappte bestens. Anschließend verbrachten wir noch ein paar gemütliche Stunden mit den Gastgebern.
29. 6. Generalprobe um 15.00 Uhr für unser eigenes Konzert in der Kirche. Anschließend Einräumen, Dekorieren im Gemeindezentrum.
30. 6. Am diesjährigen Konzert haben 15 Sängerinnen stimmlich mitgewirkt. Bereits um 14.00 Uhr trafen wir uns zum Einsingen im Gemeindezentrum, damit ab 15.00 Uhr genügend hilfreiche Hände für die Schlacht am Kuchenbuffet zur Verfügung standen. Womit natürlich niemand bei der Terminierung des Konzertes im Frühjahr gerechnet hatte, daß die Nationalmannschaft der Deutschen Fußballer das Endspiel erreichen würde, das am heutigen Tage ausgetragen wurde. Dementsprechend schwach war natürlich der Besucherstrom, so daß viele Tortenstücke übrig blieben. Selbst die teilnehmenden Chöre hatten zum Teil zu Hause schon Kaffee getrunken und kamen erst zu Beginn des Konzertes um 17.00 Uhr direkt in die Kirche. Unsere Vorsitzende zeigte sich jedoch sehr erfreut, die Frauenreferentin des Lippischen Sängerbundes - Helga Vetter - und Vorstandsmitglieder örtlicher Vereine und befreundeter Chöre sowie Vertreter der Presse begrüßen zu können. Unsere Mitsängerin Dieti Katterfeld führte mit launigen Worten durch das Programm und fand stets einen schönen Übergang zu den Liedvorträgen der einzelnen Chöre. Insgesamt war es ein gelungenes Konzert, was uns auch von mehreren Zuhörern bestätigt wurde. Auch wir konnten beweisen, daß wir fleißig geübt hatten, denn unsere Liedvorträge klappten prima.
- Ab 18.30 Uhr wurde aufgeräumt im Gemeindezentrum und die genutzten Räumlichkeiten blitzsauber verlassen.
7. 7. Festgottesdienst zum 50-jährigen Bestehen des Kirchenchores, 10.00 Uhr in der Kirche. 9 Sängerinnen haben teilgenommen. Musikalisch mussten wir uns nicht betätigen. Anschließender Empfang im Gemeindezentrum. Erika Müller hatte einen Wanderbeutel wunderschön bestickt, der von den beiden Vorsitzenden, gefüllt mit diversen Naschereien und Getränken überreicht wurde. Diese Geste ist bestens angekommen, wie uns in einem Dankschreiben ausdrücklich bekundet wurde.

11. 7. Letzte Chorprobe vor den Sommerferien, jedoch erklärte sich die Chorleiterin bereit, die Chorleitung zum Konzert am 13. 7. noch wahrzunehmen.
13. 7. Treffen zum Einsingen um 14.15 Uhr in der AWO mit 15 Sängerinnen und anschließender Abfahrt nach Vahlhausen.
Um 15.00 Uhr begann das Kaffeekonzert in den Räumen des Kindergartens der Lebenshilfe in Vahlhausen. Die Programmfolge verlief recht locker und unverkrampft und unser Chor erhielt von den Zuhörern viel Beifall. Herr Kroos, der erste Vorsitzende des MGV Vahlhausen, fand lobende Worte für unseren Chor und gab zum Ausdruck, daß die Chorleiterin uns gut im Griff hätte. Wer mochte, konnte anschließend noch bei Gegrilltem in gemütlicher Runde verweilen.
Garderobe: schwarze Hose, weiße Bluse, grüner Schal.

SOMMERFERIEN - 15. 8. 2002

7. 9. LIPPISCHER SÄNGERTAG IN LEMGO ohne Teilnahme unseres Chores.
Beginn des Erntefestes, am 1. Tag ohne Beteiligung des Frauenchores.
8. 9. ERNTEFEST
10.00 Uhr Gottesdienst, ab 11.00 Uhr Verkauf von Pickert durch Else Rabe und Gerda Jentsch, der reißenden Absatz fand.
Ab 14.00 Uhr Kuchenbuffet mit 22 Torten und Pflaumenkuchen.
Die Organisation klappte hervorragend. Etwa 10 Sängerinnen waren unentwegt am Buffet, in der Küche und mit Aufräumungsarbeiten beschäftigt. Im Gegensatz zu unserem Konzert im Juni fanden die Torten reißenden Absatz. Dankbar haben wir die Hilfe unserer passiven Mitglieder angenommen, die während unserer musikalischen Auftritte die Arbeiten am Buffet bestens gemeistert haben.
Am Abend, als kein Stück Torte mehr vorhanden war, schmeckten als verdienter Lohn ein paar Gläser kühles "Blondes". Auch die letzten Würstchen am Bratwurststand fanden noch ihre Abnehmer.
Fazit: Superwetter, der FC hat nach Abzug aller Auslagen rd. 625,-- EURO vereinnahmt und das macht Laune auf weitere Feste!
14 Sängerinnen haben teilgenommen, Herr KOK hat dirigiert.
S. auch separates Programm.
19. 10. Frauentagung der Vorstände im Lippischen Sängerbund in Horn.
23. 10. Die Sängerguppe wählte bei der Tagung im Hotel Achilles einen neuen Vorstand.
1. Vors. Karin Brehmer, 2. Vors. Willi Bierwirth,
1. Schriftführerin Elisabeth Multhaupt, 1. Kassierer W. Dziemba.
27. 10. Ehrung der Jubilare im Lipp. Sängerbund im Kurgastzentrum Bad Meinberg.
5. 12. Fahrt nach Wernigerode mit Hänschen's Reisedienst mit 16 Personen, davon 9 Aktive, 2 Passive und 5 Gäste. Fahrtkosten p. Person 28,50 EURO. Pünktlich um 6.30 Uhr holte der Busfahrer unsere kleine Reisegruppe vom Hotel Achilles ab. Nach Abholstationen in Detmold, Lemgo und Schötmar fuhren wir über die Autobahn und dann in Richtung Harz. Gegen 11.30 Uhr erreichten wir Wernigerode. Leider war das Wetter feucht und neblig, aber das konnte uns nicht davon abhalten, auf dem Weihnachtsmarkt ein Bratwürstchen und einen Glühwein als Stärkung zu uns zu nehmen. Bereits um 13.00 Uhr brachte uns der Busfahrer zur Station der Harzer Schmalspurbahn, die uns gemächlich bergan bis nach Drei Annen Hohne beförderte. Im Hotel Kräuterhof wurden wir bereits erwartet und mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Man saß gemütlich und

5. 12. plauderte mit Tischnachbarn. Jedoch allzu rasch verging die Zeit und die Bahn brachte uns auf 17.00 Uhr an den Ausgangspunkt in Wernigerode zurück. Der größte Teil der Mitreisenden wollte noch einmal den Weihnachtsmarkt besuchen und so konnten wir erst um 18.00 Uhr die Heimreise antreten. Gegen 22.15 Uhr waren wir wieder wohlbehalten zurück.
12. 12. 20.00 Uhr Chorprobe in der AWO mit 13 Sängerinnen. Wir probten Weihnachtslieder für unseren Abschlußabend am 19. 12. 2002.
19. 12. 19.00 Uhr Treffen zur Chorprobe bis 20.00 Uhr. Vorab hatten die Festausschußmitglieder bereits die Tische festlich gedeckt und der Vorstand wartete mit Frischgeschlachtetem und diversen Beilagen auf. Es mundete uns allen vorzüglich. Die Getränkeauswahl war ebenfalls sehr reichhaltig. Punsch, Sekt, Bier und Mineralwasser fanden guten Absatz. Natürlich brachten wir unseren passiven Mitgliedern auch einige unserer eingeübten Weihnachtslieder zu Gehör.
1. Der Heiland ist geboren
 2. Die Weihnachtshymne
 3. Denn es ist Weihnachtszeit
- Frau Adamczyk erhielt ihr obligatorisches Weihnachtspräsent in Briefform mit herzlichen Dankesworten für die getane Arbeit im Jahr 2002 von der Vorsitzenden überreicht (50,-- EURO) zuzüglich 75,-- EURO für die Leistungen zum Konzert am 30. 6. 02.
Auch unser Sparschwein konnte dank großzügiger Spenden eine kleine Speckschicht ansetzen.
- Anwesende: 15 aktive, 4 passive Mitglieder und die Chorleiterin.
- Um 23.30 Uhr war mit schnellen Handgriffen aller Beteiligten rasch Ordnung geschaffen und mit guten Wünschen für die bevorstehenden Feiertage gingen wir in alle Richtungen auseinander.
30. 12. 19.00 Uhr - 20.30 Uhr Treffen in den Räumen des Heimat- und Verkehrsvereins. Anwesende: Herr Milting, Herr Zahn, Herr Meier (AWO) Frau Kadler, Frau Müller, Frau Lenz (Frauenchor) Frau Adelt (HVV)
- Der Grund der Zusammenkunft war, daß ab Januar 2003 die Räume in der bisherigen alten Schule, bislang von der AWO als Hauptmieter und Frauenchor als Untermieter genutzt, lt. Aussage der Stadt nicht mehr zur Verfügung stehen. Die AWO hat bereits im November das Gebäude verlassen und ist in die Räumlichkeiten des HVV umgezogen. Für den Frauenchor stand somit die dringende Situation nach einem geeigneten Probenraum an. Herr Milting und Herr Zahn machten den Vorschlag zur Mitbenutzung der Räumlichkeiten im Haus des HVV und zeigten sich auch sehr kooperativ hinsichtlich der Nutzung der übrigen Räumlichkeiten. Folgende Punkte wurden besprochen:
1. Das Klavier könnte im Hauptraum an der Wand zur Küche aufgestellt werden und soll ggf. einen Schutzbezug erhalten.
An den Transport- und Stimmkosten beteiligt sich mit mindestens der Hälfte der HVV. Herr Milting ist sehr daran gelegen, daß das Klavier in dem Hauptraum EG verbleibt, um auch für kulturelle Veranstaltungen darauf zurückgreifen zu können. Frau Lenz gab Aufschluß über die damaligen Anschaffungskosten und jeweiligen finanziellen Beteiligungen örtlicher Vereine. Gesamtkosten 3.200,-- DM.
- | | | |
|--|-------------|---------------|
| Frauenchor und MGV Liederfreund mit Je | 1.225,-- DM | = 2.450,-- DM |
| Stadt Detmold mit | | = 500,-- DM |
| AWO Heiligenkirchen mit | | = 250,-- DM |
| | | 3.200,-- DM |
| | | ===== |
- Herr Unrauh könnte mit Transport und Stimmung beauftragt werden.
2. Der Kühlschrank des Chores kann zwischen den beiden Küchen auf den dort vorhandenen Kühlschrank aufgebaut werden. Auch Getränke können im Keller gelagert werden.

3. Die Küche mit sämtlichem Geschirr darf genutzt werden.
4. Für die Lagerung von Noten, Akten und sonstigen Gerätschaften steht uns im oberen Sitzungssaal im Wandschrank der erste Doppeltürbereich zur Verfügung. Das desolate Schloß soll noch repariert werden.
5. Es werden entsprechende Schlüssel ausgehändigt, für die eine Person verantwortlich zeichnen muß. Der Schlüssel für die Toiletten befindet sich in der Küche (das wurde wegen Mißbrauch von Jugendlichen aus dem Park so geregelt). Haupteingang und Zwischentür zum Treppenhaus sind gleichschließend. Schlüssel für Sitzungsraum und Tür zum Park werden auch ausgehändigt.
6. Die Lichtquellen sind leicht im Schaltkasten(Hauptraum) zu löschen durch Kippschalter.
7. Kosten
Wir machten deutlich, daß der Chor keine wesentlichen Kosten für die Nutzung übernehmen kann. Herr Zahn schlug deshalb vor, den Betrag (Anteil) für die Reinigungskosten auf jährlich 120,- EURO festzulegen. Über die Strom- und Heizkosten wurde zu diesem Zeitpunkt noch keine Vereinbarung getroffen, jedoch soll zum Ende des Jahres noch einmal hierüber gesprochen werden.
8. Der Donnerstag bleibe uns als Probenabend erhalten. Als Vorteil sehen wir die vorgeheizten Räume durch die AWO, die nachmittags dort verweilt.
9. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, gegen ein Entgelt die Räume für eigene Festivitäten zu nutzen. Allerdings muß von jedem Nutzer die gesamte Fläche wieder gereinigt und alles ordnungsgemäß hinterlassen werden.
10. Ansprechpartner für alle Angelegenheiten sind Herr Milting und Frau Adelt, zu erreichen über Tag bei der Stadt unter Ruf-Nr. 977 - 456.

Abschließend sprach sich Herr Milting dafür aus, daß alle auftretenden Probleme einvernehmlich untereinander besprochen werden sollten, um Spannungen zwischen den einzelnen Gruppen zu vermeiden.

Abschließend behielt sich die Vorsitzende des Frauenchores eine endgültige Zustimmung zur Nutzung der Räume noch vor, da sie am 9. 1. 2003 zunächst alle Fakten am Probenabend (noch am alten Ort) erörtern will und gibt dann Herrn Milting die Entscheidung des Gesamtchores bekannt. Sollte zugestimmt werden, muß der Klaviertransport erfolgen und Noten etc. in das neue Domizil verbracht werden. Der genaue Termin hängt von Herrn Unrauh ab.

1. Chorprobe 2003 am 9. Januar

Allen Mitgliedern aus dem aktiven und passiven Bereich, ob sie nun eine Geburtstags-Null anhängen konnten oder nicht und aus welchen Gründen auch immer sie uns mit Spenden, Getränken, Häppchen und Knabbersachen verwöhnten, sagt der Vorstand hier nochmals herzlichen Dank, sofern sie wegen der gerafften Form des Jahresprotokolls nicht besonders erwähnt wurden. Das gemütliche Beisammensein nach dem Singen ist bereits zu einem festen Bestandteil des Chorabends geworden und trägt erheblich dazu bei, unter den Sängerinnen Verständnis, Toleranz und Kameradschaft zu üben. In diesem Sinne wollen wir zuversichtlich in die Zukunft blicken.

2003

In diesem Jahr hatte der Chor noch 15 aktive und 18 passive Mitglieder. Auch die Finanzen waren dementsprechend rückläufig. Der Vorstand wurde in seinem Amt bestätigt.

Termine im Jahresrückblick 2003

9. 1. Erste Chorprobe im Jahr 2003 und zugleich die letzte in den Räumen der AWO (alte Schule).
13. 1. Klaviertransport durch Spedition Schönfisch in das Culturcafe.
16. 1. Umzug mit Chorutensilien in das Culturcafe und zugleich im Anschluß Chorprobe.
30. 1. Letzte Chorprobe mit der Chorleiterin Iris Adamczyk, die nach Beendigung ihres Studiums und nach fast 5-jähriger Tätigkeit in unserem Chor in das Rheinland verzogen ist.
6. 2. Chorprobe mit dem neuen Chorleiter Oliver Kok, der ab sofort dem Chor die richtigen Töne beibringen wird.
7. 2. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in deren Verlauf unsere langjährige Vorsitzende Lotti Braun zur Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Versammlungsort: Gaststätte "Idyll".
15. 2. Jahreshauptversammlung der Sängerguppe im Hotel Achilles.
19. 2. Beisetzung des ehemaligen Mitgliedes Maria Flore.
8. 3. Lippischer Sängertag in Alverdissen.
1. 4. Dienstag. Das Ehepaar Hildegard und Fritz Bohnert hatte uns aus Anlaß ihrer Goldhochzeit zur Nachfeier in das Hotel Achilles eingeladen. Das servierte Champignon-schnitzel mit diversen Beilagen und Getränken nach Wahl mundeten uns hervorragend. Als Dank für die Einladung überbrachten der Frauenchor, der MGV Liederfreund und beide Chöre gemeinsam jeweils Ständchen aus dem bekanntesten Repertoire.
5. 4. Feierstunde zum 100-jährigen Bestehen der SpVg Heiligenkirchen in der Sporthalle. Der Frauenchor und der MGV Liederfreund waren eingeladen, die Feierstunde mit zwei Liedvorträgen zu untermalen
26. 4. Konzertteilnahme gemeinsam mit dem MGV Liederfreund beim MGV Eintracht Voßheide.
3. 5. Festkonzert zum 135-jährigen Bestehen des MGV Liederfreund in der Ev.-ref. Kirche Heiligenkirchen unter Mitwirkung des Polizeichores Detmold und Frauenchores Heiligenkirchen mit anschließendem gemütlichen Ausklang im Gemeindezentrum.
29. 5. Der Kirchenchor sowie Frauenchor und MGV Liederfreund gestalteten gemeinsam den Himmelfahrtsgottesdienst mit auf dem Gut Oetker in Hornoldendorf. Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein mit Mittagsimbisß auf dem Hof statt, vorbereitet von der Dorfgemeinschaft Hornoldendorf.
26. 6. - 28. 6. Die Frauenvorstände von Chören in Lippischen Sängerbund gingen auf Tour, in diesem Jahr nach Hamburg, in das Alte Land und abschließend wurde dem Vogelpark Walsrode noch ein Besuch abgestattet.
13. 7. Ausflug des Frauenchores zum Steinhuder Meer mit Museumsbesuch und Kutschfahrt in Mardorf, Mittagessen, Besuch der Insel Wilhelmstein und Kaffeetrinken in dem Seeterassen-Hotel Steinhude. Wer mochte, konnte sich aus der Aalräucherei noch was Leckeres zum Abendbrot mitnehmen.

27. 7. Mitwirkung von Frauenchor und MGv Liederfreund beim Konzert in Wahnbeckerheide
17. 8. Erntefest im Park unter Beteiligung des Frauenchores. Die Sängerinnen hatten wieder Torten gebacken und Else zeichnete verantwortlich für den stadtbekanntem Pickert. Alle 12 Sängerinnen waren vollauf beschäftigt an der Kuchentheke, in der Küche und später beim Aufräumen. Zwischendurch vertraten uns hilfreiche passive Mitglieder während der gemeinsam mit dem MGv Liederfreund vorgetragenen Chorwerke. Ein Teil des Erlöses vom Kuchen- und Pickertbuffet floß in die Kasse des Frauenchores.

bis 18.9. CHORFERIEN

28. 9. Jubilarehrung im Kurgastzentrum Bad Meinberg
18. 10. Vorstandsschulung von Frauenvorständen im Lippischen Sängerbund in Schötmar.
21. 10. Trauerfeier und Beisetzung unserer langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Charlotte Braun.
12. 11. Einladung der Vorsitzenden zu einem Videoabend zu Hause. Vorgeführt wurde der Videofilm vom Konzert zum 135-jährigen Bestehen des MGv Liederfreund am 3. 5. 2003.
14. 12. Weihnachtsfeier des Frauenchores im Culturcafe. Eingeladen waren alle aktiven und fördernden Mitglieder mit ihren Angehörigen zu Kaffee und Kuchen sowie Häppchen und vielerlei Getränken auf Kosten des Chores.
18. 12. Letzte Chorprobe im Jahr 2003, die mit einem gemütlichen Abschluß ausklang.

FERIEN bis einschl. 7. 1. 2004



135 Jahre
MGV „Liederfreund“
Heiligenkirchen

Festkonzert
in der
ev. ref. Kirche zu
Heiligenkirchen
am
3. Mai 2003, 17.00 Uhr
ab 15.00 Uhr Kaffee u. Kuchen

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen

Stimmgriff

Begrüßung durch den 1. Vorstandsen
Stefhard Stimmgriff

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen
Wann hat Du gekommnen (Bajazzo)
Ein Freund, ein guter Freund
Tanz Robert Glinck, Musik: Hermann Richard Poppen

Politischer Duettsold

Senje of Glory
Nimmte Polje, Senje of Glory
Menschheit - Oxford Christ Song

MGV und Frauenchor Heiligenkirchen
Zur Flute - Christian Wilhelm (Jahr 1774-1799)
Fatalekt, du hast mich gelungen
From Leo Haffner, 1924-1916: "Was' wachst du Gams?"

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen

Singebuch
Aus der Oper "Der Fischer"
Singen Abschied (Was hat Dich die seltsame Welt...)
3. von Abschied

Politischer Duettsold

Vater Guter
Herrn Helen, Herr Martin Kiefer
My way
Frank Schmitt, Bearbeitung: Martin Kiefer

Frauenchor Heiligenkirchen
Bild prangt den Morgen zu verblenden
an der Brustlein von Wally, Anselmo Meier
Viele verblenden die selbe Nacht
Joh. Kasper, Bearbeitung: Hans-Günther Meier

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen

La Campanella
Chorus 2/3 Stimmen
Singers della casa
Giuseppe de Maier

Politischer Duettsold

Liedchen Blau
Schlafes mit Johann Strauß, Text v. Bearbeitung: Otto Lindt
Tanz in my garden
Tanz Louis Quatorze, Herr Martin Kiefer

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen
Halt Durch für die Zeit

Das Jahr des 20-jährigen Jubiläums des Chores.

Termine im Jahresrückblick 2 0 0 4

8. 1. Erste Chorprobe im Jahr 2004 im Culturcafé
15. 1. Vorstandssitzung um 19.00 Uhr im Culturcafé im Beisein des Chorleiters Herrn Kok und Herrn Steinmeier als Vorsitzender vom MGV Liederfreund. Festgelegt wurde das Liedgut für die im 1. Halbjahr 2004 geplanten gemeinsamen Auftritte bei diversen Veranstaltungen.
Erika und Wolfgang Müller haben für die Mitgliederwerbung ein Exemplar ausgearbeitet und vervielfältigt, das ab heute über die Presse "Lippe aktuell" gegen Gebühr in den Bereichen Heiligenkirchen, Schling, Hornoldendorf mit ausgetragen werden soll.
6. 2. Jahreshauptversammlung des Chores im Hotel Achilles, s. gesondertes Protokoll.
13. 2. JHV des Heimat- u. Verkehrsvereins. A. Kadler, G. Kukuk, W. Wittig nahmen teil.
14. 2. JHV der Sängergruppe im Hotel Achilles. A. Kadler und E. Müller waren anwesend.
6. 3. Sängertag des Lippischen Sängerbundes in Hohenhausen, Teilnehmerinnen vom Frauenchor Heiligenkirchen A. Kadler und Erika Müller.
7. 3. Aus Anlaß des 100-jährigen Bestehens der Sängergruppe Detmold fand in der Aula des Grabbegymnasiums ein Festkonzert statt, bei dem auch die Heiligenkirchener Chöre mitwirkten.
Ein wahrhaft gelungener Nachmittag, den unser Chor mit dem Lied "In meines Vaters Garten" und gemeinsam mit dem MGV Liederfreund "Erlaube mir feins Mädchen" bereicherte.
16. 5. Fest-Konzert des Frauenchores Heiligenkirchen aus Anlaß des 20-jährigen Bestehens. Im Gemeindezentrum der ev.-ref. Kirchengemeinde Heiligenk. öffnete ab 14.00 Uhr das Kuchenbuffet und in der Kirche ab 16.30 Uhr unter Mitwirkung der Chöre MGV Eintracht Vossheide, Chor Alive und MGV Liederfreund Heiligenkirchen fand die musikalische Veranstaltung seine Fortsetzung. Durch das Programm führte in gekonnter Manier Dieti Katterfeld. Die Pressestimmen waren durchweg positiv. Nach dem gelungenen Konzert fand im Gemeindezentrum noch ein Umtrunk mit Resteverzehr statt, bevor das große Aufräumen angesagt war.
20. 5. Christi Himmelfahrt / Teilnahme mit 8 Sängerinnen zur Verstärkung des Kirchenchores im Gottesdienst.
22. 5. 12 Sängerinnen haben am Lippischen Chorfest in Lügde teilgenommen. Die Heiligenkirchener Chöre waren als vorletzter Programmpunkt festgeschrieben, was sich unsererseits als sehr negativ erwies. Viele der vorangegangenen Chöre hatten den Festsaal bereits verlassen und auch die Zuschauer bzw. Zuhörer waren größtenteils wegen der enormen Konzertlänge gegangen. Diese Situation hinterließ leider einen bitteren Beigeschmack.
27. 5. Die Sängerinnen des Frauenchores hatten Herrn Kok aus Anlaß seines gut bestandenen Examens in das Thai-Restaurant Ban Paitong eingeladen.
3. 6. Die Goldjubiläarin Helga Richter erhält nachträglich zur Goldhochzeit eine großbuschige Hortensie. Als Dank verwöhnte sie uns nach der Chorprobe mit Sekt und Knabbersachen.
12. 9. 8 Sängerinnen nahmen teil am Festzug des Bergfestes.

Fortsetzung Bergfest

Erika und Wolfgang Müller hatten den kleinen Bollerwagen zur Verfügung gestellt und diesen mit einem pfiffigen Aufsatz und Schirmbedachung versehen. Er war liebevoll geschmückt und bestückt mit allerlei durstlöschenden Getränken.

Die von einigen Sängerinnen gebackenen Mini-Pickerts fanden während des Festmarsches von der Grundschule bis zum Festplatz im Schling reißen den Absatz.

18. 9. Der Frauenchor wirkte mit beim Kaffeekonzert des MGV Liederfreund.

3. 10. Jubilarehrung des Lippischen Sängerbundes im Kurgastzentrum Bad Meinberg. Aus unserem Chor wurden geehrt

Annemarie Strate 1. Kassiererin
Ingrid Lenz 1. Schriftführerin

für 20-jährige, ununterbrochene Vorstandsarbeit mit einer Urkunde sowie einer Anstecknadel und einer Medaille in Bronze.

17. 11. An der Fahrt ins Blaue nahmen 9 Sängerinnen teil. Als Fahrerinnen stellten sich Anita Kadler und Erika Müller zur Verfügung. Gespannt waren wir übrigen, wo mag diese Fahrt wohl enden? Nach einer kanppen Dreiviertelstunde hielten unsere beiden Chauffeurinnen in einer walddnah gelegenen Siedlung im Ortsteil Sommersell. Man erwartete uns offenbar schon, denn wir wurden freundlichst gebeten, bei dem regnerischen Wetter zunächst ein paar Schnäpsschen zu uns zu nehmen, um die noch bevorstehende Wanderung auch ohne Erkältung zu überstehen. Es stellte sich heraus, daß diese netten Wirtsleute Erikas Verwandte waren, die auch dann mit ihrem persönlichen Einsatz dafür sorgten, daß wir auf den richtigen Weg kamen. Mit Regenschirmen bewaffnet marschierten wir in Richtung Wendlinghausen und kehrten zunächst in der Bauernhof-Pension Falk ein. Nach heißen Getränken und leckerem Tortenverzehr waren wir wieder aufgewärmt und setzten unsere Fahrt über Dörentrup, Hillentrup, Niedermeien nach Heidelberg zum Wald- und Forstmuseum fort, durch das uns der Museumsleiter - Herr Keiser - sehr auskunftsfreudig führte. Anschließend wurde das Gasthaus "Tevenhausener Krug" angesteuert, in dem wir uns gut und reichlich mit Schnitzeln, Pommes und Bratkartoffeln, Salateller, leckeren Soßen sowie gepflegten Getränken verwöhnen ließen. Frau Wirtin spendierte zum Abschluß eine Runde "Kurzen" je nach Wunsch. Die Rückreise traten wir über Lemgo, Brake, Hornoldendorf nach Heiligenkirchen an, wo wir zwar noch klamm an Garderobe jedoch guter Dinge nach 21.00 Uhr wieder ankamen. Fazit: Trotz ständigen Sprühregens, feuchter Jacken und Mäntel sind wir bei guter Stimmung wieder heimgekehrt, vielleicht auch deshalb, weil wir im Wald ein paarmal unserem mehr oder minder hochprozentigen Flüssigproviant zugesprochen hatten.
22. 11. Basteln bei Anita Kadler (Tischdekoration für das Singen im Advent).
27. 11. Weihnachtliches Singen im Advent mit lockerer Liedfolge, verbunden mit Gedichtvorträgen und Verlesen von Geschichten. Dieti Katterfeld führte wieder in bewährter Weise durch das Programm. Die Liedvorträge waren gut, doch leider waren nur wenige Zuhörer zu unserer Veranstaltung gekommen, so daß auch das Kuchenbuffet nicht den entsprechenden Absatz fand.
16. 12. Interne Jahresabschlußfeier der Sängerinnen mit Braten und Salaten.
21. 12. Der Frauenchor war eingeladen in das Hotel Achilles aus Anlaß des 70. Geburtstages von Annemarie Strate. Wir brachten

21. 12. Fortsetzung

ihr nicht nur ein Präsent mit sondern auch ein Ständchen dar. Vielerlei Darbietungen seitens der Familienmitglieder lockerten die Zeitspanne zwischen Begrüßung und dann beginnender Menüfolge bestens auf. Die Jubilarin hatte ein wahrlich leckeres Menue mit Getränken nach Wahl servieren lassen, bei dem keine Wünsche offen blieben. Wer mochte, konnte anschließend noch das Tanzbein schwingen. Aber auch ein rundum gelungener Abend geht einmal zu Ende und so gingen wir alle frohgelaut nach Haus.

Weihnachtsferien bis 5. Januar 2005

1. Chorprobe 2005 6. Januar, beginnend mit Vorstandssitzung um 19.00 Uhr



WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG ! WICHTIG !

Der



Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

würde sich freuen über neue Mitglieder.

Sie können nicht singen ?
Jeder kann singen, einige wissen es nur noch nicht.
Versuchen Sie es doch einmal !
Kommen Sie einfach unverbindlich zu einer Chorprobe.

Wir üben jeden Donnerstag um 20.⁰⁰ Uhr
in den Räumen vom Cultureal!

Auch passive Mitglieder sind uns willkommen.

Nachfragen ?
Sprechen Sie einfach mit einer unserer Sängerinnen
oder rufen Sie uns an.

☎ Anita Kader 48143
☎ Ulrike Müller 47579

Wir freuen uns auf Sie !



Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Konzert

In der ev. ev. Kirche Heiligenkirchen
20 Jahre Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Am 16. Mai 2004 um 16.³⁰ Uhr

Ab 14.⁰⁰ Uhr Kaffee und Kuchen in Gemeinderäumen

Es werden mit:
MGV Eintracht Vossheide
Leitung: Werner Lindken

Chor „Alive“
Leitung: Dirk Aydel

Emma Noll Oliver Kok
Klavier Trompete

MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen e.V.
Leitung: Oliver Kok

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.
Leitung: Oliver Kok
Klavierbegleitung: Emma Noll

© 2004, A. Kader (Der Programmheft liegt bei Seite 2)

Programmfolge

Frauenchor Heiligenkirchen

Die Goldene Zeit 1914-18
Begrüßung durch die 1. Vorsitzende des Frauenchores
Anita Kader 1914-18
In meines Vaters Garten 1914-18
Tänzerin 1914-18
Heimliche Liebe 1914-18

MGV Eintracht Vossheide

An der Wiege 1914-18
Erde 1914-18

Chor „Alive“

Da beherben sich Himmel und Erde 1914-18

Sing, Shout, Clap 1914-18

MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.

Soprahe della cine 1914-18
My Way 1914-18
Am der Musik (Lied Walter Teufel) 1914-18



Frauenchor Heiligenkirchen e.V. und MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.

Sieh ein Kind ein Räuber sein 1914-18
Wenn ich ein Glöcklein wär 1914-18

MGV Liederfreund Heiligenkirchen e.V.

Ein schöner Tag 1914-18
Abendfrieden 1914-18
Dunst aus Dem Meere des Schicksals 1914-18
Chor „Alive“ 1914-18
Groß und mächtig 1914-18
I will follow him 1914-18

MGV Eintracht Vossheide

Rheinisches Fuhrmannlied 1914-18
Ungarischer Tanz Nr.5 1914-18

Oliver Kok Trompete Emma Noll Klarier

Rondo for Lily 1914-18

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Dal Du min Levenst bist 1914-18
Wo Liebe ist, wird Frieden sein 1914-18
Die Blüthen, sie schaden 1914-18

Programmänderungen vorbehalten

„Chormusik ist Herzmusik“

Frauenchor Heiligenkirchen sang mit Gastchören in der Kirche

■ Detmold-Heiligenkirchen (Nv). Der Frauenchor Heiligenkirchen hatte am Sonntagnachmittag gemeinsam mit vier weiteren Chören zu einem Konzert in die evangelisch-reformierte Kirche eingeladen.

„Ganz viele Besucher“ hatten sich die Veranstalter gewünscht, und ihre Hoffnungen wurden nicht enttäuscht. Die Hälfte der Plätze in der trutzigen kleinen Wehrkirche war ohnedies von den Mitgliedern der teilnehmenden Chöre besetzt. Denn gekommen waren mit dem Frauenchor Wöbbel (Leitung: Olaf Schöchle) ein weiterer weiblicher Chor, und mit dem MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen (Leitung: Oliver Kok) ein Männerchor. Dazu nahmen noch zwei gemischte Chöre teil, nämlich die Freie Sängerschaft „Deutsche Eiche“ Pivitsheide (Leitung: Iris Adamczyk) sowie der Männer- und Frauenchor „Waldeslust“ Holzhausen-Externsteine (Leitung: Michael Achilles).

„Der Geist des Liedes, der in

die Seele wirkt und Gemüter zum Chor regt, dieser Geist ist unsterblich“, meinte schon 1778 in Weimar Johann Gottfried Herder. „Chormusik ist Herzmusik“, betonte mehr als zwei Jahrhunderte später die erste Vorsitzende des Frauenchors Heiligenkirchen, Anita Kadler – verbunden mit besonderem Dank an dessen Leiterin Iris Adamczyk, „die es bei den Proben nicht immer leicht mit uns hat.“

Nach der Eröffnung wechselten in 24 Liedern althertraute und weniger bekannte Klänge in rascher Folge. Neben deutschen Volksweisen und deren Bearbeitung durch Johannes Brahms gab es Melodien aus Dalmatien und Italien, Kunstlieder von Ludwig von Beethoven, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Wolfgang Amadeus Mozart sowie Spirituals, Abba-Hits der 60er und diverse Film-Oldies. Dabei mussten die Sängerinnen

und Sänger, durchaus mit Erfolg, gelegentlich kräftig gegen das Läuten der vier Glocken ansetzen.

Anfängliche kleine Unebenheiten und Schwierigkeiten bei der Intonation wichen im Verlauf des 90-minütigen Konzerts schnell der überzeugenden Freude am Singen. Für die gelungene Interpretation der teils recht anspruchsvollen Chorsätze gab es lang anhaltenden Beifall.



Zeigte Herz: Der Frauenchor Heiligenkirchen, der am Samstag mit vier weiteren Chören ein Konzert in der evangelisch-reformierten Kirche gab.

FOTO: NEVERMANN

Frühling, Liebe, Lebensfreude

19. 5. 04
LZ

Konzert des Frauenchores Heiligenkirchen

■ Detmold-Heiligenkirchen (kön). „Ein buntes Melodienstraß wollen wir musikalisch überreichen. Wir singen vom Frühling, von Liebe und Lebensfreude und von Gottvertrauen.“ ver sprach Diethilde Katterfeld den zahlreichen Konzertgästen in der ev. Kirche in Heiligenkirchen. Sie führte die Zuhörer unterhaltsam durch das Programm.

Musikalisch vielseitig präsentierte sich der Frauenchor an diesem Nachmittag. Die Damen besangen „Die Goldene Zeit“ ebenso wie die italienische

Volksweise „Tiritomba“, „Dat Du min Leevesten bist“ und „Die Blümlein sie schlafen“. Als Chorgemeinschaft mit dem Männergesangsverein Liederfreund aus Heiligenkirchen, der ebenfalls von Oliver Kok geleitet wird, interpretierten sie gemeinsam „Sah ein Knab ein Röslein stehen“ und „Wenn ich ein Glöcklein war“.

Weitere musikalische Gäste an diesem Nachmittag waren der MGV Eintracht Vosheide unter der Leitung von Werner Lindlein und der gemischte Chor „Alive“ unter der Leitung von Dirk Apfel. Der MGV Ein-

tracht Vosheide präsentierte sich musikalisch mit „Ihr Berge lebt wohnt“ und dem „Einsamen Glöcklein“. Für temperamentsvolle Klänge sorgte der Chor „Alive“, der unter anderem mit „Sing, shout, clap“ und „I will follow him“ für beschwingte Atmosphäre sorgte.

Der Frauenchor Heiligenkirchen feierte mit diesem Konzert den 20. Chorgeburtstag. „20 Jahre sind zwar kein Anlass für ein Jubiläum, aber ein Grund zum Feiern ist es allemal“, sagte Anita Kadler, Vorsitzende des Chores, in ihrer Begrüßung nicht ohne Stolz.



Sorgte für einen kurzweiligen Nachmittag: Der Frauenchor Heiligenkirchen präsentierte ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

FOTO: KROBANN

Frauenchor
Heiligenkirchen e.V.

Weihnachtliches Singen zum Advent

Im Gemeindezentrum der ev. ref. Kirche Heiligenkirchen

Am 27. November 2004 um 16.⁰⁰ Uhr

Ab 15.⁰⁰ Uhr Kaffee und Kuchen

Es lädt ein der Frauenchor Heiligenkirchen e. V.

Unterstützt vom MGV „Liederfreund“ Heiligenkirchen e.V.

Gesamtleitung: Oliver Kok

Eintritt frei!



Weihnachtliche Lieder zum Advent

■ Detmold-Heiligenkirchen (aga). Beliebte Weihnachtslieder hatte sich am Samstagnachmittag der Frauenchor Heiligenkirchen in das Programm geschrieben. Zum ersten Mal, so Pressewartin Diетlinde Katterfeld, habe sich der Chor das „weihnachtliche Singen zur Adventszeit“ in dieser Form vorgenommen. „Weihnacht im Licherschein“ brachte der Frauenchor als Auftaktstück für den musikalischen Nachmittag noch allein zu Gehör. Danach waren unter anderem „Kommet Ihr Hirten“, „Vom Himmel kam

der Engel Schar“ und „Uns ist ein Heiland heut geboren“ zu hören. Stimmlich ließen sich die Sängerinnen nun auch bei einigen Stücken vom Männerchor Heiligenkirchen ergänzen. Dass beide Chöre von Oliver Kok dirigiert werden, erleichterte die gemeinsamen Auftritte. Doch auch das Publikum im evangelischen Gemeindehaus in Heiligenkirchen wurde immer wieder stimmlich in das Programm einbezogen. Hatte Frauenchorvorsitzende Anita Kadler nach der Begrüßung auch das erste Lied angesagt, übernahm da-

nach Diетlinde Katterfeld die Moderation. Die Pausen zwischen den Stücken hatte sie mit kleinen Geschichten ausgeschmückt. Darin wurden zum einen weihnachtliche Begriffe nach Kindermund umschrieben. Diesen setzte sie dann entgegen, was unter anderem Heinz Erhard, Joachim Ringelnatz oder auch Hans Scheibner zu eben diesen Begriffen eingefallen war. Schon eine Stunde vor dem Konzertbeginn sorgte der Frauenchor mit Kaffee und Kuchenbuffet für eine gemütliche Stimmung. FOTO: GALLEICH

2005

13 aktive Sängerinnen und 15 fördernde Mitglieder hatte der Chor noch. Eigene Konzerte und die Teilnahme an Konzerten befreundeter Chöre wurden seltener. Auch die Finanzen waren nicht gut. Der Austritt aus dem Lippischen Sängerbund wurde aus Kostengründen erwogen.

Schnellübersicht und Kurzfassung der Protokolle im Jahr 2005

- 6. 1. Vorstandssitzung über den Fortbestand des Chores und die Finanzlage
 - 20. 1. Außerordentliche Vorstandssitzung über den festgestellten Kassenbestand
 - 11. 2. Jahreshauptversammlung
 - 18. 2. JHV des Heimat- u. Verkehrsvereins
 - 26. 2. JHV der Sängergruppe im Hotel Achilles
 - 5. 3. Sängertag in Bad Pyrmont-Holzhausen
 - 9. 4. Gemütlicher Hüttenachmittag in Sandebeck mit Wanderung zur Velmerstot
 - 14. 4. Geb.-Nachfeier von Dietl im Anschluß an die Chorprobe
 - 28. 4. Verkürzte Probe wegen Krankheit von 5 Sängerinnen
 - 5. 5. Christi Himmelfahrt / Auftritt gemeinsam mit KiChor
 - 19. 5. Fahrt zum Spargelessen
 - 4. 6. keine Teilnahme am Konzert des MGv, da z. Zt. nicht chorfähig (Unterbesetzung)
 - 13. 6. Besichtigung Brauerei Strate
 - 16./17. 6. Sommerfest des MGv Liederfreund im Park. Sängerinnen nur Gäste
 - 8. 9. Chorprobe mit anschließendem Geb.-Essen zum 70.Geb. von Renate Tacke
 - 12. 9. Pickertessen bei Erika Müller im Garten
 - 15. 9. Friedel Strate wurde 80 Jahre und spendiert Getränke u. Knabbersachen
 - 29. 9. Und wieder ein Geburtstag - Elfriede Lasmöller wurde 80 - und wieder Essen
 - 9. 10. Unser Herbstfest fällt wegen stimmlicher Unterbesetzung aus
 - 16. 10. Singen mit KiCh und MGv gemeinsam in der Kirche; Anlaß Gold- u. Diamantkonf.
 - 20. 10. Nach der Probe serviert die Vorsitzende aus Anlaß ihres Geb. ein Süppchen
 - 22. 10. Frauentagung des LSB in Wülfer
 - 27. 10. Chor geht gemeinsam mit Chorleiter Zum Pizzeessen
 - 24. 11. Und schon wieder ein Geburtstag. Diesmal gibt die Schriftführerin was aus.
 - 15. 12. Chorprobe mit anschließender Weihnachtsfeier im internen Kreis des Chores.
- Ferien bis 4. 1. 06, 1. Chorprobe 2006 am 5. 1. beginnend mit VoSi

2006

Mitgliederzahl: 11 aktive Sängerinnen, 14 fördernde Mitglieder

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

Kurzfassung der Ereignisse des Jahres 2006 *****

5. 1. Jahreshauptversammlung
Auf Vorstandswahlen wurde mit Einverständnis aller Sängerinnen verzichtet. Der alte Vorstand bleibt weiterhin im Amt. Für die ausscheidende Kassenprüferin Erika Müller wurde Waltraud Wittig für 2 Jahre als Nachfolgerin gewählt. Das Gründungsmitglied Thussi Heerde wechselte per 1.1.2006 vom aktiven in den passiven Bereich.
28. 3. Das passive Mitglied Luise Kessemeyer erhielt zu ihrem 90. Geburtstag ein Badelaken bestickt mit Rose.
20. 4. Die Sängerinnen laden den Chorleiter zum gemeinsamen Essen in das Thai-Restaurant ein.
18. 5. Busfahrt zum Spargelhof Thiermann in Scharringhausen/Kirchdorf mit Besichtigung der Verarbeitungshallen, Spargeleinkauf und reichhaltigem Spargelmenue. Auf der Rückreise wurde noch eine Pause eingelegt, die zu Kaffeetrinken oder Spaziergang am See genutzt werden konnte. Gegen 19.00 Uhr waren wir wieder am Heimatort.
25. 5. Christi Himmelfahrt gemeinsames Singen mit dem Kirchenchor und dem MGV Liederfreund auf Gut Oetker in Hornoldendorf. Die Dorfgemeinschaft hatte wieder für das leibliche Wohl zu Mittag sowohl für Kaffee und Kuchen gesorgt.
7. 6. Hildegard Bohnert wurde 80 Jahre alt und erhielt vom Frauenchor eine Teller-Hortensie. Dafür dankte sie mit 2 Fl. Sekt, die dann beim nächsten Chorabend auf ihr Wohl geleert wurden.
22. 6. Aus Kostenersparnisgründen wurde auf einstimmigen Beschluß der aktiven Sängerinnen die Mitgliedschaft im Lippischen Sängerbund fristgerecht zum 30.6.06 mit Wirkung zum 31.12.06 gekündigt.
1. 7. Helga Richter (zum 1.6.) und Friedel Böske (zum 30.6.) haben ihre Mitgliedschaft im Frauenchor gekündigt.
5. 8. Waltraud Wittig feierte ihren 70. Geburtstag mit allen Sängerinnen ab 12.30 Uhr im Culturcafé mit einem reichhaltig bestückten Buffet und anschließender Kaffeetafel. Natürlich brachten wir ihr ein Ständchen und überreichten ein Geldpräsent und einen Rosenstrauß.
7. 10. Der Frauenchor wirkte mit 9 Sängerinnen beim Konzert des MGV Liederfreund in der ev.-ref. Kirche Heiligenkirchen mit und zwar mit beachtlichem Erfolg. Für den Mut, in der kleinen Gruppe die 3 Liedfolgen einwandfrei vorzutragen, erhielten wir viel Applaus.
26. 10. Trauerfeier mit Beisetzung des passiven Mitglieds Margarethe Zahn. Die Vorsitzende und einige Sängerinnen haben teilgenommen. Grabspende: Trauergesteck

9. 11. Frau Plieth vom Kirchenchor fragt bei den Sängerinnen vom Frauenchor an, ob sich einige Sängerinnen bereiterklären können, am 24.12.2006 im Gottesdienst den Kirchenchor gesanglich zu unterstützen. Es soll die Kantate von Dietrich Buxtehude "In Dulci Jubilo" unter Begleitung von Instrumentalisten vorgetragen werden. In der nächsten Gesangstunde haben sich außer Else Rabe (Mitglied des Kirchenchores) noch 6 Sängerinnen zur Mitwirkund bereit erklärt.
14. 12. Abschlußabend im Advent mit 11 Sängerinnen, 5 passiven Mitgliedern und Herrn Kok (Chorleiter). Unkostenbeitrag pro Sängerin 10,-- Euro. Es wurde Backschenken mit Salaten, Baguettes und div. Getränken serviert. Die anregenden Gespräche wurden aufgelockert durch Singen von Weihnachtsliedern.
24. 12. Heiligabend zur 2. Christvesper um 17.30 Uhr verstärkten 6 Sängerinnen gesanglich den Kirchenchor und erhielten nach gut verlaufenem Konzert von der Chorleiterin des KCHs als Dank für die Mitwirkung je 1 Hyazinthe.
1. Gesangprobe im Jahr 2007 am 11. Januar

2007

Was sich schon 2006 abzeichnete, wurde in diesem Jahr zur Gewissheit. Der Chor konnte aus personellen und finanziellen Gründen nicht mehr weiter machen.

Frauenchor Heiligenkirchen e.V.

TERMIN E des Jahres 2 0 0 7

22. 3. Restaurantbesuch mit Chorleiter
21. 4. Konzert MGV Liederfreund / Mitwirkung
17. 5. Christi Himmelfahrt / Singen im Gottesdienst
23. 6. Ausflug des Frauenchores
Sommerferien offen
Herbstferien offen
13. 12. Adventsfeier

2 0 0 8

18. 1. Jahreshauptversammlung Frauenchor

11. 10. Chortreff mit 8 Sängerinnen, entschuldigt 3 Sängerinnen.
Seit einem Jahr ist bekannt, daß der Chorleiter - Herr Kok - nach Beendigung seines Studiums Detmold verlässt und die Heiligenkirchener Chöre aufgibt. Nun stellt sich für unseren Chor die Frage, beginnen wir im Jahr 2008 mit einem neuen Chorleiter bzw. Chorleiterin oder geben wir den Chor komplett auf wegen mangelnder Mitgliederzahlen von derzeit 11 Aktiven und 14 Passiven. Das Beitragsaufkommen ist so gering, daß der Chorleiter nicht mehr davon entlohnt werden konnte und wir mit ihm überein gekommen sind, bereits ab Februar 2007 nur noch 2 Chorproben im Monat abzuhalten. Es hat wenig Sinn, mit einem neuen Leiter (in) neue Chorarbeit aufzunehmen, wenn keine neuen Mitglieder für den Chor gewonnen werden können. Diverse Werbekampagnen haben bislang nicht gefruchtet. Somit stellte heute die Vorsitzende - Anita Kadler - die Frage an die anwesenden Sängerinnen, geben wir auf oder nicht ? Nachdem zwei Sängerinnen ohnehin aus Altersgründen ausscheiden möchten, wurde abgestimmt.

Einstimmiges Votum der 8 Anwesenden für die Aufgabe.

Es wurde beschlossen eine außerordentliche Mitgliederversammlung für den 8.11.2007 einzuberufen.

P R O T O K O L L

der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 8. 11. 2007

Beginn: 19.45 Uhr

Teilnehmerzahl insgesamt: 14 Personen

davon 10 aktive Sängerinnen

4 passive Mitglieder

6 schriftliche Zustimmungen von Mitgliedern
zur Auflösung des Frauenchores Heiligenkirchen

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit durch die Vorsitzende Anita Kadler. Über die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung zur Versammlung bestand Einigkeit.

TOP 2

Darlegung für Gründe der Auflösung zum 31. 12. 2007

a) Mangel an Mitgliedern

b) seit Jahren stark gesunkene Mitgliederzahlen machen die Durchführung von Konzerten unmöglich. Dadurch werden Zusatzeinnahmen verhindert.

c) Folge: Ausgaben sind seit geraumer Zeit höher als Einnahmen.

d) Durch das finanzielle Entgegenkommen von Chorleiter Oliver Kok konnte die Chorarbeit bis dato Bestand haben.

Der Auflösungsbeschluß erfolgt einstimmig.

TOP 3

Beschlüsse zu Auflösungsregularien:

a) Die Noten werden dem Sängerbund übereignet, der vorab schon Interesse geäußert hatte.

b) Die Unterlagen über die Schriftführung sollen dem Heimat- und Verkehrsverein überlassen werden.

c) Die für Auftritte angeschaffte Garderobe wird an eine gemeinnützige Organisation übergeben.

d) Die termingerechte Kündigung der Räumlichkeiten übernimmt die 1. Vorsitzende Anita Kadler.

Ende der Versammlung: 20.30 Uhr